WATHLINGER BOTE

Adelheidsdorf
Nienhagen
Wathlingen

SAMTGEMEINDE WATHLINGEN
schön & nah dran

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt für die Samtgemeinde Wathlingen

Jahrgang 42 | Samstag, 14. Juli 2012 | Nummer 29

Bereitschaftsdienste S. 2
Impressum S. 2
Amtl. Bekanntmachungen S. 3
Veranstaltungskalender S. 5
Geburtstage S. 6

Unser Bröckel S. 7

Kirchliche Nachrichten S. 9
Kleinanzeigen S. 10

Frauenpower – Wir sind selbstständig! S. 11 – 14

KESS informiert S. 17
Vereine + Verbände ab S. 19
Sport ab S. 21

Samtgemeinde Wathlingen

www.samtgemeinde-wathlingen.de

www.wathlinger-bote.de

kleines Sommerkonzert

Mi. 18. Juli 2012 – 18 Uhr, Hagensaal Nienhagen

Mitwirkende: **Hagenchor und Cantiamo** unter der Leitung von Angela Morgenroth
Eintritt und Buffet frei! Um Spenden zur Unterstützung der Chorarbeit wird gebeten!

LEISTUNGSWETTBEWERB

der Freiwilligen Feuerwehr
der Samtgemeinde Wathlingen
Sa. 14. Juli um 13 Uhr

Lesen Sie mehr auf S.6

Lichtblick Mobil
Tel. 0 51 44 / 49 59 880
Wir pflegen Sie zuhause!

2. Bürgerfrühstück Nienhagen

Unter dem Motto
"Gemeinsam können wir etwas bewegen"
wird das zweite Bürgerfrühstück in
Nienhagen veranstaltet.

15. Juli 2012
ab 9.00 Uhr
im Rathauspark
(bei Regen im Hagensaal)

Der Fahrradladen Bernd Krüger
Verkauf • Ersatzteile • Reparatur
Viktoria und Raleigh
Elektrofahrräder
1 Stunde probefahren
und das mit Rückenwind

Rasenmäher
Verkauf und Reparatur
Mo. – Sa. 8.30 – 12 Uhr · Di. – Fr. 14 – 18 Uhr
Hauptstraße 55 · 29356 Bröckel
Tel. 0 51 44-9 28 15

Blumen-Eggers
Himmlisch gut & teuflisch günstig
Angebote gültig von Do. 12.07. bis Mi. 18.07.2012

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr
Gewerbering 13A
29352 Adelheidsdorf
Tel. 0 51 41/88 90 69-0
Fax 0 51 41/88 90 69-9
www.blumen-eggers.de

Rosenpyramiden u. Spaliere 0,80 – 1 m hoch, im 23 cm Topf – über 10 versch. Sorten und Farben 9,95 €

Phalaenopsis im 12 cm Topf
mit 1 Blütentrieb 3,99 €
mit 2 Blütentrieben 4,99 €
mit 3 Blütentrieben 6,99 €
mit 4 Blütentrieben 7,99 €
mit 5 Blütentrieben 8,99 €
Über 500 Orchideen für Sie zur Auswahl!

Lavendel im 12 cm Topf
Calocephalus im 10 cm Topf
Cupea im 11 cm Topf
Efeu im 12 cm Topf
Isotoma im 11 cm Topf
Löwenmaul im 12 cm Topf
Nelken versch. Sorten, im 12 cm Topf
Astern Novi im 12 cm Topf
Lythrum im 12 cm Topf
Penstemon im 12 cm Topf
0,99 € je Topf
winterhart

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bitte erfragen Sie unter der kostenlosen

Rufnummer 116 117

den ärztlichen Bereitschaftsdienst in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen.

APOTHEKENDIENST

Samstag, 14.7.2012

Rubens-Apotheke
Rubensplatz 3, Burgdorf,
Tel. 0 51 36 / 882 80

Sonntag, 15.7.2012

DocMorris Apotheke Burgdorf
Marktstr. 28, 31303 Burgdorf
Tel. 05136/ 2122

Montag, 16.7.2012

Die Neue Apotheke
Kaiserstraße 2A, Uetze,
Tel. 0 51 73 / 980 30

Dienstag, 17.7.2012

Eichhorn-Apotheke
Windmühlenstraße 5, Hänigsen,
Tel. 0 51 47 / 10 61

Mittwoch, 18.7.2012

Löwen-Apotheke
Schulstraße 21, Wathlingen,
Tel. 0 51 44 / 13 04

Donnerstag, 19.7.2012

Mühlen-Apotheke
Windmühlenstraße 3, Hänigsen,
Tel. 0 51 47 / 275

Freitag, 20.7.2012

Sonnen-Apotheke
Kaiserstraße 12, Uetze,
Tel. 0 51 73/ 62 58

CELLER APOTHEKEN

Samstag, 14.7.2012

Mohren-Apotheke
Am Heeseplatz, Celle,
Tel. 0 51 41 / 4 18 69

Sonntag, 15.7.2012

Rats-Apotheke
Zöllnerstraße 41, Celle,
Tel. 05141/23875

Montag, 16.7.2012

Georg-Wilhelm Apotheke
Bahnhofstraße 10a, Celle, Tel. 0 51 41 / 92 840

Dienstag, 17.7.2012

Stadt-Apotheke
Hehlentorstraße 13, Celle,
Tel. 0 51 41 / 2 25 90

Mittwoch, 18.7.2012

Vital Apotheke
An der Hasenbahn 3, Celle,
Tel. 0 51 41 / 90 90 99 - 0

Donnerstag, 19.7.2012

Apotheke Westercelle
Westercellerstraße 19, Celle-Westercelle,
Tel. 05141/83355

Freitag, 20.7.2012

Apotheke Klein Hehlen
Witzlebenstraße 10, Celle-Klein Hehlen,
Tel. 0 51 41 / 5 53 02

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen

Samtgemeindebürgermeister
Wolfgang Grube, Verwaltungsleiter 491-11
Wolfgang Grube (mobil) ..... 0179 - 219 51 93
Vorzimmer: Marina Ostermann 491-11
Fax: 491-27
E-Mail: Samtgemeinde-Wathlingen@wathlingen.de .....
Allgemeiner Vertreter, Planen und Bauen, Hergen Korte 491-12
Gleichstellungsbeauftragte Evelyn Günther 491-75
Interner Service, Finanzen, Ordnung und Soziales, Stefan Hausknecht 491-50
Klärwerk (bei Störungen) 9704-12
Telefonvermittlung: Ottokar Franke ..... Tel. 05144/491-0, Fax: 05144/491-27

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen
Montag: ..... 08.00 – 14.00 Uhr
Dienstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: ..... 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Wathlingen:
Frau Schultze 491-68
Frau Krebs 491-67

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im Samtgemeinderathaus Nienhagen und der übrigen Verwaltung der Samtgemeinde in Wathlingen und in Nienhagen
Montag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: ..... 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Nienhagen:
Frau Pohl 491-52
Herr van der Linden 491-57

Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen

Gemeinde Adelheidsdorf
Bürgermeisterin Susanne Führer ..... Tel. 491-0, Fax: 491-27
Gemeinde Nienhagen
Bürgermeister Jörg Makel ..... Tel. 491-93, Fax: 491-90
Vorzimmer, Frau Wisch, Frau Hemme-Homann ..... Tel. 491-91
Gemeinde Wathlingen
Bürgermeister Torsten Harms ..... Tel. 491-71, Fax: 491-77

MOOR VERLAG
Svenja Rebmann
Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11
29352 Großmoor
☎ 0 50 85/74 27 oder 7429
Fax 0 50 85/74 99
info@moorverlag.de
www.moorverlag.de

IMPRESSUM

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 6650 Exemplaren. **Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Boten** ist der Samtgemeindebürgermeister. **Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:** Svenja Rebmann und Ingeborg Varchmin. **Redaktionelle Mitarbeiter:** Pascal Mühlstein, Nina Ganz und Reinhilde Fusch. **Druck:** Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pfingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002

Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen in bezug auf eventuelle Urheberrechte.

Der Moor Verlag behält sich vor Berichte unad Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden.

Bürozeiten: Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr, Fr. 9.00 – 15.00 Uhr

Polizeistation Wathlingen	(0 51 44) 98 66-0
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflege für Senioren	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflegeeinrichtung	(0 51 41) 977 18 94
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst	(05141) 911911
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst	(0 51 41) 1 92 14
Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten)	(0 51 41) 905 40
Med. Klinik des St. Krankenh., Salzdahlumer Str. 90, Braunsch	(05 31) 5 95 13 25
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen	(05 51) 19240
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“	(05141) 214444
Frauen- und Kinderschutzhaus (Tag u. Nacht erreichbar)	(0 51 41) 66 33
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH	(0 8 00) 786-4357
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle:	
Allgemeiner Sozialdienst: Wathlingen u. Adelheidsdorf	(0 51 41) 916-43 42
Allgemeiner Sozialdienst: Nienhagen	(0 50 51) 916-43 59
Erziehungsberatungsstelle des LK Celle für Kinder, Jugdl. und Erw. .	(0 51 41) 916-44 00
Pflege Notaufnahme „Senorenresidenz Herzogin Agnes“ Tag u. Nacht	(0171) 209 81 39

Wir pflegen Sie

SOZIALSTATION WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

Wir informieren und beraten Sie gern und sind Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen

Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

Wir bieten Ihnen an:
Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege, Dorfhilfe, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung
Michaela Schnoor ..... Tel. (0 50 86) 82 38

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindeschwester:
Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf Hanna Wedekind-Nünemann ..... Tel.: (0 50 85) 98 12 89
Gemeinde Wathlingen ..... Ingrid Baden ..... Tel.: (0 51 44) 667 33 41
Gemeinde Bröckel ..... über Büro Nienhagen Tel.: (0 51 44) 33 00
Gemeinde Langlingen ..... Daniela Feilbach ..... Tel.: (0 53 75) 98 26 43
Gemeinde Wienhausen, Eicklingen .. über Büro Nienhagen Tel.: (0 51 44) 33 00

Vertretungen der Gemeindeschwestern:
..... Manuela Drüsedau ..... Tel.: (05144) 490960
..... Heidrun Blazek ..... Tel.: (05141) 9776804
..... Anja von Hörsten ..... Tel.: (05144) 9729723
..... Heike Salwey ..... Tel.: (05082)914438

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, sind wir montags – freitags 8.00 bis 12.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.
www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de

Aus dem Rathaus wird berichtet:

Am 04. Juli 2012 empfing Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube das Ehepaar Katharina und Lothar Niebuhr anlässlich ihrer Silberhochzeit zu einer kleinen Feierstunde im Rathaus Wathlingen. Diplom-Ingenieur Lothar Niebuhr ist seit dem 01.September 1995 in der Tiefbauabteilung der Samtgemeinde Wathlingen beschäftigt.

In seiner Ansprache gratulierte Herr Grube dem Ehepaar Niebuhr. Für die Zukunft der Beiden wünschte er weiterhin Glück, Kraft, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

von links: Kay Peters, Katharina und Lothar Niebuhr, Katharina Rudolf und Wolfgang Grube

Nachrichten von der Naturkontaktstation
„Kreativ und Aktiv“ in der Lederwerkstatt

Naturkontaktstation der Samtgemeinde Wathlingen

Natur erleben, entdecken, bewahren, schützen

Leder ist die gegerbte Haut von Tieren. Das Gerben und Verarbeiten von Leder wurde früher in aufwendiger Handarbeit erledigt. Nach dem Gerben ist Leder elastisch, strapazierfähig und vielfältig einsetzbar. Dieses echte Naturmaterial ist dann als Arbeitsmaterial, für Möbel, für Taschen/Koffer wie auch für Kleidungsstück/Schuhe verwendbar.

Der Sattlermeister, Herr Oberste-Lehn aus Sandlingen zeigt uns, wie wir selbst einen Gürtel fertigen können.

Teilnehmerzahl begrenzt, bitte anmelden!

Bitte einen Hammer, eine Spax-Schraube und einen langen Nagel mitbringen. Materialkosten 5,00 €.

Naturkontaktstation am Hasklintweg, Wathlingen, Samstag 21. Juli, Beginn 14.00 Uhr, Dauer ca. 2 Std.

Gastgeber für Erwachsene aus der Partnerstadt Limanowa/Polen dringend gesucht

Eine Delegation vom Rat, Verwaltung, Freiwillige Feuerwehr so wie Berufsfeuerwehr der Stadt Limanowa aus der Partnerstadt Limanowa zu Besuch in der Samtgemeinde Wathlingen

Die Samtgemeinde Wathlingen erwartet den Besuch einer Delegation aus der Partnerstadt Limanowa/Polen.

Die Gruppe wird anlässlich der 85. Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Großmoor mit ca. 30 Personen vom 30.08 – 02.09.2012 bei uns zu Gast sein.

Im Rahmen des Besucherprogramms möchten wir den Gästen die Möglichkeit bieten, Familien in der Samtgemeinde Wathlingen kennen zu lernen. Es ist eine lohnende Aufgabe, Gastgeber für einen ausländischen Menschen zu sein, denn nur im normalen Alltagsleben in einer Familie erlebt man das Wesentliche einer anderen Kultur.

Deshalb suchen wir für die Gäste aus Limanowa Privatunterkünfte für drei Übernachtungen von Donnerstag, den 30. August bis Sonntag, den 02. September 2012. Es ist für die Gäste angenehmer und leichter, wenn sie zu zweit zu Ihnen kommen dürfen.

Als Gastfamilie bieten Sie

- Eine Unterkunft mit Frühstück/ Abendessen
- Eine Gelegenheit zum Waschen und Duschen.
- Die Möglichkeit zum Miterleben des Alltags und ein wenig Zeit für Ihre Gäste. Auch wenn Sie sich sprachlich nicht so gut verständigen können: mit „Händen und Füßen“ und Stift und Papier geht mehr, als man denkt!

Was Sie wissen müssen:

- Tagsüber sind die Gäste in der Regel unterwegs (für die Verpflegung in dieser Zeit ist gesorgt).
  Die Samtgemeinde plant ein Begegnungsprogramm für Gäste und Gastfamilien. Genauere Informationen über die Tagesgestaltung erfragen Sie bitte bei Frau Kozik.

Kontaktadresse:

Samtgemeinde Wathlingen, Frau Kozik, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 4 91 - 44.

Gemeinde Adelheidsdorf
Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 19.07.2012 19:00 Uhr findet die Sitzung des Rates der Gemeinde Adelheidsdorf statt.

Sitzungsort: im Raum 3 des Dorfgemeinschaftshauses Adelheidsdorf, Hauptstraße 159, Adelheidsdorf

Tagesordnung:

6. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit
7. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) über die Sitzung vom 15.05.2012
8. Mitteilungen und Berichte
9. Einwohnerfragestunde
10. Bericht des Herrn Leinemann bzgl. des Baues eines Hühnerstalles
11. Antrag des Ratsherrn Twelkemeyer zur Schießanlage Großmoor – Finkenweg
12. Antrag des Ratsherrn Twelkemeyer auf Wiederherstellung des Radweges zwischen Blaubeerplantage und Segelflughafen im Ortsteil Großmoor
13. Übertragung der Aufgabe „Hochwasserschutz“ auf die Samtgemeinde
14. Anfragen der Ratsmitglieder

Susanne Führer, Bürgermeisterin

Druck Gestaltung Werbung
.....Flyer • Visitenkarten
Briefpapier • Stempel u.v.m.....
MOOR VERLAG

Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit Jahrhunderten versuchen Menschen die Ratte auszurotten - bislang wurde das aber nicht realisiert.

Gemäß dem Motto „Siehst Du eine Ratte, hast Du 20“ ist es besonders wichtig, bei festgestelltem Rattenbefall unverzüglich zu handeln.

Ratten sind Überträger gefährlicher Infektionskrankheiten. Durch die richtigen Vorkehrungen kann man Ratten mit nachhaltiger Bekämpfung und durch Reduzierung des Nahrungsangebotes in Grenzen halten oder gar dezimieren.

Wie erkennt man Rattenbefall?

Kratz- oder Scharrgeräusche in Wänden oder unter Fußböden,

Rattenkot (Ratten lassen dunkle kreissegmentförmige Köttel zurück, die ca. 10 bis 14 mm lang sind),

Beschädigungen – Die Zähne der Ratten wachsen permanent. Sie nagen daher kontinuierlich an Holz oder Plastik, damit diese nicht zu lang werden. Ratten beißen auch Elektrokabel durch und sind so für eine Reihe von Hausbränden verantwortlich

Zerfressene Lebensmittelverpackungen – Ratten beißen Lebensmittelverpackungen auf und hinterlassen oft Zahnabdrücke

Rattennester in warmen Verstecken aus zerfetzten Materialien wie Zeitungspapier oder Textilien

Rattenbaue im Garten zur Aufzucht der Jungen, häufig im Kompost oder unter Gartenlauben.

Eigentlich bevorzugen Ratten feuchte Lebensräume und halten sich daher gerne in der Kanalisation oder an Uferböschungen auf.

Immer häufiger werden aber auch Wohngebiete befallen. Neben den ausgeglichenen Witterungsbedingungen und dem Fehlen natürlicher Feinde – Greifvögel, Raubtiere, Reptilien – ist für diese Veränderung des Lebensraumes hauptsächlich der Mensch verantwortlich. Ratten sind Allesfresser und breiten sich immer dort aus, wo ihnen ein großes und leicht zugängliches Nahrungsangebot zur Verfügung steht. Besondere Leckerbissen sind achtlos weggeworfene Essenreste, verschmutzte Müllstandorte oder überquellende Müllcontainer oder **falsche Kompostierung**.

Auch durch die Toilette entsorgte Speisereste, die dann im Schmutzwasserkanal landen, sind aktive Rattenfütterung.

Die Samtgemeinde überprüft in regelmäßigen Abständen die Hauptkanalschächte und Hausanschlüsse in der Kanalisation auf Rattenaufkommen und legt bei Bedarf Giftköder aus.

Das macht natürlich nur Sinn, wenn wir alle zusammenarbeiten.

Darum meine Bitte an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger:

Entsorgen Sie keine Speisereste in der Toilette. Auch auf den Komposthaufen gehören keine Lebensmittel- oder Fleischreste sowie kein Brot, Wurst, Käse und Knochen.

Sollten Sie Fragen haben, erreichen Sie Ihren Ansprechpartner in der Samtgemeinde Wathlingen, Herrn Martin Klingemann während der Dienstzeiten unter der Rufnummer 05144 - 49125 im Rathaus Nienhagen.

Ich bedanke mich für Ihre Mithilfe!

Ihr Samtgemeindebürgermeister
Wolfgang Grube

Der Samtgemeindebürgermeister informiert:

In Adelheidsdorf / Großmoor werden die Bahnübergänge aufgrund von Baumaßnahmen voll gesperrt:

Bahnübergang Hauptstraße: 23.07.-27.07.2012
Bahnübergang Auestraße: 30.07.-03.08.2012

Redaktionsschluss!

Dienstag, der 17. Juli 2012 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,

oder bis Mittwoch, 18. Juli bis 12.00 Uhr

direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor,
Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427-29 · Fax 7499 · E-Mail: Moorverlag@t-online.de

MOOR VERLAG

Gemeinde Wathlingen
Bekanntmachung

Am Freitag, den 20.07.2012 18:30 Uhr findet die Sitzung des Rates der Gemeinde Wathlingen statt.

Sitzungsort: im Sitzungssaal des Rathauses Wathlingen, Am Schmiedeberg 1, Wathlingen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 09.07.2012
3. Mitteilungen und Berichte
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde an der 4 Generationen Gesellschaft eG - Festlegung der Höhe der Einlage
6. Festlegung der Einrichtung im Café/ Restaurantbereich
7. Beratung und Beschlussfassung über die Ausrüstung im Café/Restaurantbereich oder Gewährung eines Darlehens
8. Abschluss eines Vertrages mit der 4 Generationen Gesellschaft eG über die Bewirtschaftung des Gebäudes
9. Abschluss eines Vertrages mit der Stiftung Linerhaus
10. Anfragen der Ratsmitglieder
11. Einwohnerfragestunde

Torsten Harms, Bürgermeister

Auf Patenschaftsbesuch

Auf Patenschaftsbesuch durfte ich mich kürzlich begeben um an der 950 Jahr-Feier der Stadt Schwanebeck teilzunehmen. Nach erfolgter Kommunalreform gehört Schwanebeck wie unsere Patengemeinde Nienhagen (früher Nienhagen/Halberstadt) zur Verbandsgemeinde Harz-Vorland, so dass anlässlich der Jubiläumsfeier auch die Vertreter der sieben Mitgliedsgemeinden sowie weitere Mitglieder aus Kommunal- und Landespolitik vertreten waren.

Ich selbst wurde von der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde, Frau Presselt und Bürgermeisterin der Stadt Schwanbeck, Frau Bremer, sehr herzlich empfangen. Frau Presselt hob in ihrer Ansprache hervor, dass die seinerzeit beschlossene Patenschaft zwischen unserem Nienhagen und dem damaligen Nienhagen/Halberstadt ein Zeichen war für ein Miteinander nach der Wiedervereinigung und sie großer Hoffnung sei, dass diese Gemeinschaft auch weiterhin trägt.

Ich konnte auf der Feier die Grüße aus unserem Dorf nach Schwanebeck tragen und der noch so jungen Verbandsgemeinde eine gute Entwicklung wünschen. Die Probleme sind noch groß und der vom Land verordnete Zusammenschluss der Einzelgemeinden ist nicht überall willkommen. Hinzu kommen große Schuldenlasten, die die Verbandsgemeinde drücken.

In Gesprächen mit vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Schwanebeck konnte ich erkennen, dass die Patenschaft zwischen den beiden Nienhagener Gemeinden sehr geschätzt wird und ich habe Menschen getroffen, die kommunale Aufgaben mit großer Kreativität und Mut angehen. Wer von hier nach Schwanebeck reist und vielleicht auch das dortige Nienhagen besucht, wird die sichtbaren Wunden der Grenzziehung immer noch erkennen und ich kann nur jedem – vor allem den jungen Menschen – empfehlen, die dortigen Gedenkstätten zu besuchen.

Bürgermeister Jörg Makel gratuliert der Bürgermeisterin von Schwanebeck Frau Bremer zum Jubiläum

Nur so kann man sich ein Bild davon machen, wozu Menschen – die ihre Ideologie über den freien Willen der anderen setzen - in der Lage waren. Und man kann erleben, wie riesige Arbeitsgeräte Wiesen,Äcker und gar ganze Dörfer auf der Suche nach Braunkohle geschunden haben und es wirkt fast befreiend, wenn man wenige Kilometer weiter in Schwanebeck von einem großen Windpark empfangen wird, der fasst lautlos Energie für die Region produziert.

Schwanebeck und die Verbandsgemeinden mit Nienhagen haben aber viel mehr zu bieten, u.a. eine wunderschöne Natur mit weiten Landschaften, Wäldern und Flüsse. Ein Besuch lohnt sich also in jedem Fall.

Ihr Jörg Makel, Bürgermeister

Hache feiern wir vom 14. bis 16. September 2012

Festumzug

Worum geht es? Alljährlich nehmen auch Zugmaschinen mit Anhängern am Umzug teil. Auf den Anhängern werden Personen befördert. Dazu bedarf es einer Ausnahmegenehmigung von § 21 StVO (Personenbeförderung auf Anhängern von landwirtschaftlichen Zugmaschinen). Die Gemeinde Nienhagen wird von hier aus die entsprechende Ausnahmegenehmigung beim Landkreis Celle beantragen und auch die anfallende Verwaltungsgebühr bezahlen. Dazu ist es jedoch erforderlich, dass hier die Kfz-Kennzeichen bekannt sind und die Versicherungsbestätigungen in Fotokopie vorliegen. Die Versicherungsbestätigung muss folgenden Wortlaut haben:

Versicherungsschutz besteht auch dann, wenn auf der Ladefläche des Anhängers am 16. September 2012 Personen befördert werden.

Wir bitten deshalb darum, die nachstehende Anmeldung auszufüllen, eine Kopie der Versicherungsbestätigung beizufügen und im Rathaus Nienhagen abzugeben.

ANMELDUNG

Verein/Gruppe:_____

Anrufer: _____

Vorwahl:_____ Tel.: _____ Datum:_____

☐ Wagen ☐ Fußgruppe

☐ Wagen und Fußgruppe ☐ Anzahl der Teilnehmer _____

☐ Zugmaschine Kennzeichen: _____

☐ Zugmaschine-Versicherungsbestätigung in Kopie

Anmerkung:

_____

_____

_____

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Kunststoffputze, Dämmputze, Schrift.

Malerfachbetrieb · Von-Bliedung-Weg 10
Nienhagen · Tel.: 0 51 44 / 50 58 · Fax 50 46

Odermann

Leserbrief zum Thema „Rat Nienhagen beschliesst höhere Steuern“

Weiter so! Letztes Jahr war es die Grundgebühr für Abwasser, jetzt ist es die Grundsteuer-Erhöhung auf 380 Prozentpunkte, auch noch rückwirkend ab Januar 2012.

Die Rentenerhöhung ab Juli 2012 ist somit schon im Vorfeld aufgebraucht, dafür bekommt Nienhagen etwas, das andere nicht haben: Eine Disc-Golf-Anlage mit 9 Körben im Nordfeld.

Wann ist die nächste Steuer fällig? Eine Vergnügungssteuer passt doch...

Gertraud Schulz

Hache feiern wir ..... vom 14. bis 16. September 2012

Das Hachefest in Nienhagen ist für viele Menschen, auch außerhalb unseres Ortes, zu einem Inbegriff von Tradition und Brauchtumspflege geworden: 3 Tage herrschen nur Frohsinn und gute Laune in Nienhagen. Für diejenigen aber, die das Hachefest bisher nicht kennen gelernt haben, sei an dieser Stelle nochmals ausgeführt:

Zur Zeit der Gründung Nienhagens im Jahr 1228 erhielten so genannte „Waldkolonien“ den Namen Hagen-Dorf und wurden von den Grundherren gefördert. Dazu gehörte u.a. eine eigene Gerichtsbarkeit, das Hagenrecht. Einmal im Jahr, nämlich am ersten Montag nach dem Michaelistag kamen alle Bewohner des Hagen-Dorfes zur Beratung im Hachmeisterhof zusammen. Vor dem Hagengericht wurden alle im Laufe des Jahres eingetretenen Delikte verhandelt. Beendet wurde der Tag dann immer mit dem Hacheschmaus, der u.a. durch den Hachezins finanziert wurde.

Der Tradition folgend, auch wenn es schon lange kein Hagengericht mehr gibt, feiern die Nienhäger noch heute ihr Hachefest. So gibt es in jedem Jahr am Sonnabend das bewährte Hacheessen bestehend aus Niedersächsischer Hochzeitssuppe, Kasseler-Schinkenbraten und Kasselerbauch dazu dicke Bohnen in Butterschwitze sowie Prinzessbohnen mit Salzkartoffeln, dicken Reis mit Zimt, Zucker und „guter“ Butter. Die Kinder der Grundschule Nienhagen stellen Szenen eines Hagengerichts dar und auch die Hachetänzer geben in ihren Kostümen einen Einblick in die „alte Zeit“.

Nienhagen feiert 3 Tage sein Hachefest und das sieht so aus:

Freitag, 14. September

20.00 Uhr Bunter Abend – Eintritt frei – Musik, Tanz, Unterhaltung, Aktionen, anschließend Disco

Samstag, 15. September

9.00 Uhr Einsammeln der Einwohner zum Festessen

13.15 Uhr Hacheessen im Festzelt mit Hagengericht und Hachetänzen

15.00 Uhr Spiele der Kinder auf dem Hachehof

20.00 Uhr Bunter Abend für Jung und Alt

Sonntag, 16. September

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt. Danach Eintopfessen.

13.00 Uhr Beginn des Festumzuges

17.00 Uhr Showeinlage der Musikzüge auf dem Festzelt

20.00 Uhr Tanz im Festzelt

Ab Montag, dem 30. Juli 2012 beginnt im Rathaus Nienhagen der Kartenverkauf für das Festessen. Genauere Einzelheiten dazu werden noch bekannt gegeben.

Anmeldungen zur Teilnahme am Hacheumzug nehmen bereits jetzt Frau Hemme-Homann und Frau Wisch unter der Tel.-Nr. 49 191 entgegen.

Veranstaltungskalender für Juli und August 2012

Adelheidsdorf

Mo. 16.07. Boßeltunier Jubiläumsveranstaltung Finkenweg am Tontauben-Schießstand, Adelheidsdorf
13. – 17.7. Schützenfest in Celle, Schützenverein Großmoor
Mo. 23.07. 19.30 Uhr Offenes Singen des Gem. Chor Großmoor um 19.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus.

Nienhagen

Jeden Mi. 13 – 18 Uhr, Papiersammlung des DRK in Nhg. auf dem Parkplatz Edeka Müller
Jeden Mi. Heimatmuseum Nhg, von 15 – 18 Uhr geöffnet.
Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr Klönnachmittag im Jägerhof Nienhagen, VdK Ortsverband Nienhagen-Wathlingen
Sa. 14.07. Fahrradtour in's Blaue. Kostenbeitrag 5 €. Abfahrt: 14 Uhr, „Alte Schule", Dorfstr. 26. Heimatverein Nienhagen
Fr. 20.07. 19 Uhr: Monats-Stammtisch im Jägerhof, Dorfstraße 34, Nienhagen. Förderkreis der Freundschaft Seneley Green - Nienhagen. Tel. 05144-2448
Di. 24.07. ab 16 Uhr plattdeutscher Nachmittag in der Alten Schule, Dorfstr. 26, - Heimatverein Nienhagen
Sa. 28.07. Sommergrillen ab 17:00 Uhr in der Alten Schule, Dorfstr. 26, Anmeldung bis 23.07. bei Ingrid und Georg Männecke (Tel. 2757)- Heimatverein Nienhagen
Sa. 11.08. Tages-Busfahrt; Anmeldungen bis 06.08. bei I. u. G. Männecke (Tel. 2757) - Heimatverein Nienhagen

Wathlingen

Altpapiersammlung jeden Samstag von 8.30 – 13.00 Uhr im Finkenweg Wathlingen. Das **Altpapier sollte handlich gebündelt sein.**
„DRK Ov. der SG Wathlingen e.V."
Mi. 18.07. Sommerfest in „Santelmanns Hof", 18 Uhr (letzter Abend vor den Sommerferien!) Anmeldung erforderlich!, Ambulante Herzsportgruppe
Fr. 20.07. Blutspendemobil auf dem Lidl-Parkplatz von 14 – 19 Uhr, es gibt wieder Überraschungen!
Do. 26.07. 15.30 Uhr Plattdeutsche Nachmittage in Santelmanns Hof, Wathlinger Heimatverein
Sa. 04.08. 15.00 Uhr, Kinderfest, Kleingärtner-Verein Wathlingen e.V.

Celle

Mi. 01.08. 15 Uhr Fahr ab auf LEGO®! Bomann-Museum Celle
Do. 02.08. 15.30 Uhr Museums-Melange: Kindheit im 19. Jahrhundert. Zwischen Spielzimmer und Fabrikarbeit (Hilke Langhammer M.A.) Bomann-Museum Celle
Sa. 04.08. 15 Uhr Führung durch die LEGO®-Ausstellung mit dem Sammler (Christian Lange) Bomann-Museum Celle
Sa. 04.08. 17 Uhr Eine kleine Hofmusik: „PIA-DEUX" (Silvia Finger, Gerhard A. Schiewe) Veranstaltung des Fachbereichs Kultur der Stadt Celle
Mi. 08.08. 15 Uhr Sommer-KUKI - Kultur kinderleicht – Zeichnen wie Baak, Bomann-Museum Celle

Verein aktiver Tierfreunde e.V.

Im Sande 3 / Altencelle

Wir feiern 20-jähriges Vereinsbestehen mit Kuchen, Grillstand, Cocktails, Bier und Softdrinks.
Flohmarkt, Handwerksstände, Kinderschminken und Tombola fehlen natürlich auch nicht.

Alle Mitglieder, Tierfreunde und Interessierte sind herzlich eingeladen!

baumgartner
ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Alt u. Neubau-installationen
Kundendienst

Klosterhof 26
29336 Nienhagen

JB

ISDN-Telefonanlagen
PC-Datennetze
Antennenanlagen

Tel. 0 51 44 - 9 30 73
Fax 0 51 44 - 9 30 74

Bürgerradeln

Am Sonntag den 15. Juli wollen wir den ganzen T
radeln. Wir treffen uns um 10 Uhr bei H.H. Oelker
Bitte anmelden bis 12. Juli. Wir kehren mittags ein um gemeinsam zu essen. Hierzu wichtig, die Anmeldung. Wie immer auf eigenes Risiko. Gäste sind herzlich willkommen.
Auskunft erteilt H.H. Oelker 05144-607 und M. Beckmann 05144-3240

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein der Samtgemeinde Wathlingen e.V.

Das BlutspendeMobil kommt!

Wathlingen - Lidl
Freitag, den 20.Juli 2012 von 14:00 - 19:00 Uhr
Lidl-Markt, Nienhagener Straße 1
Jede Blutspende ist wichtig
Schenke Leben - Spende Blut!
Wir freuen uns, Sie als Blutspender oder auch als Erstspender vor dem Lidl-Markt begrüßen zu können. Bitte bringen Sie ihren Blutspendepass / Personalausweis mit!

Noch bis zum 19. Juli:

Schulweg auf Probe mit CeBus

09. Juli 2012 – Cebra Cebus lädt alle Grundschüler, die im Sommer auf eine neue Schule gehen ein, den Schulweg vorher auszuprobieren. Gemeinsam mit bis zu zwei Erwachsenen kann es auf Probefahrt gehen. Und das Beste daran: Die Fahrt ist kostenlos.
Dazu muss nur ein Flyer ausgefüllt werden. Der Probetag und die Uhrzeit können dabei bis zum 19. Juli 2012 frei gewählt werden.
Beim Fahrtantritt wird der ausgefüllte Flyer beim Fahrer vorgezeigt und schon kann die Probefahrt beginnen. Den Flyer gibt es in den Grundschulen oder als Download unter www.cebus-celle.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Fleischerei Brauner & Gerlach

Wir bieten Ihnen täglich frische Qualität, Flexibilität und freundliche Beratung

Frischer Schweinenacken 1 kg € 3.99
Puten-geschnetzeltes nach Gyros oder Asia Art, 1 kg € 7.99
Magere Schinkensteaks versch. gewürzt, 1 kg € 5.99
Burgunder Rollbraten goldgelb geräuchert, 1 kg € 6.99
Blätterteigtaschen gefüllt mit Frischkäse, 1 kg € 8.99
Span. Truthahn-Mortadella mit grünen Oliven, 100 g € 1.49
Tilsiter 60 % Fett i.Tr., 100 g € 1.49
Hausgemachter Hackbraten versch. Sorten, 100 g € 0.79
gemischte Oliven 100 g € 0.99
Farmhouse-Schinken 100 g € 1.59

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr · Samstag 7.00 – 16.00 Uhr
Fleischerei Brauner & Gerlach GmbH · Bahnhofstr. 9 · Nienhagen · Angebote vom 16. – 21.07.2012 · Tel. 05144-93775

Sprechtage der Versichertenberater
Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn und Seekasse

Kostenlose Beratung und Hilfe in Rentenangelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung, sowie in Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Ihr Ansprechpartner: Olaf Heinicke, Webersfeld 5, 29358 Eicklingen, Tel.: 05144 / 3225. Termine jederzeit nach Absprache. Bei Verhinderung wegen Alter oder Krankheit auch Hausbesuch.
Sprechstunden jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr.

Sprechtage des Versichertenberaters im Rathaus Nienhagen im Monat Juli 2012

Herr Werner Bursch steht für Fragen und für das Aufnehmen von Anträgen in Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung am **Donnerstag, den 26.07.2012 jeweils ab 14.00 Uhr** im Rathaus Nienhagen, Zimmer 22, zur Verfügung.
Telefonische Anmeldung ist erbeten unter Tel. 491-67 Frau Krebs, Rathaus Wathlingen, oder Tel. 491-52 Frau Pohl, Rathaus Nienhagen

Das Ehepaar Horst Lemke und Christa geb. Harms feiert am 20. Juli 2012 das seltene Fest der

Goldenen Hochzeit.

Der Wathlinger Bote gratuliert ganz herzlich und wünscht dem Ehepaar Lemke noch recht viele gemeinsame Jahre.

Lieber Günther!

80 Jahre sind es wert,
dass man Dich besonders ehrt.
Alles, alles Liebe & Gute
wünschen von Herzen
Deine Gertrud
und deine Deine Familie
sowie
Freunde & Nachbarn

80

Nienhagen, den 14.Juli 2012

Leistungswettbewerb der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen

Beginn ist am **Samstag, dem 14. Juli 2012, um 13:00 Uhr** mit dem Eintreffen der Wettbewerbsgruppen der Ortsfeuerwehren Adelheidsdorf, Großmoor, Nienhagen und Wathlingen auf dem Platz an der Hengstprüfungsanstalt in Adelheidsdorf. Für das leibliche Wohl wird mit Gegrilltem und Kaltgetränken gesorgt sein. Gäste sind herzlich willkommen!

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Ratsfraktion im Rat der Gemeinde Wathlingen

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN lehnen Gründung einer Genossenschaft ab

Um den im Bau befindlichen 4-G-Park in Betrieb zu nehmen, plant die Gemeinde Wathlingen die Gründung einer Genossenschaft. Sie müsste im Eilverfahren durchgezogen werden, damit der geplante Restaurationsbetrieb – wie vorgesehen – im September starten kann.
Dies lehnt die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Gemeinde Wathlingen strikt ab. „Damit wollen wir deutlich machen, dass das betriebswirtschaftliche Konzept, das für das Restaurant erarbeitet wurde, uns völlig unrealistisch erscheint", erläutert Katherina Stambera, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Rat Wathlingen. „Seit Monaten schon warten wir auf konkrete Zahlen und Fakten vom Bürgermeister. Diese liegen nun endlich vor, gehen aber von völlig überzogenen Erwartungen aus. Das ist eine Nummer zu groß für Wathlingen."
Im Vorfeld der Planungen hatte sich die Gemeinde intensiv um Pächter für das Restaurant bemüht,
Der Erfolg bei der Suche blieb allerdings aus, sodass nun eine Genossenschaft diesen Bereich abdecken soll.
„So war es in den vorangegangen Planungen, die einmal von einem Sport- und Jugendpark ausgingen, nie vorgesehen", erklärt Katherina Stambera.
Aus Sicht der Grünen bleiben noch zahlreiche Fragen unbeantwortet. „Der Verkauf der Grundstücke, die der Gegenfinanzierung dienen sollen, kommt nur schleppend voran", erklärt Marc-Heinz Marheine. „Um den Betrieb zukünftig sicher zu stellen, fehlt ein solides Finanzkonzept für den Betrieb. Auch Luftschlösser sind nicht vor Insolvenzen geschützt."

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Geburtstage vom 16. Juli bis 22. Juli 2012
Wir gratulieren:

Adelheidsdorf

Rolf Domeyer, Vogelbeerweg 5	geb. am 17.07.1935	77. Geburtstag
Lieselotte Evers, Kiefernweg 9	geb. am 17.07.1931	81. Geburtstag
Günther Brach, Zwillingstraße 21	geb. am 17.07.1941	71. Geburtstag
Elisabeth Burchard, Hauptstraße 141	geb. am 18.07.1929	83. Geburtstag
Monika Schmidt, Hauptstraße 177	geb. am 22.07.1942	70. Geburtstag

Nienhagen

Günter Schünemann, Auf der Beikhorst 7	geb. am 16.07.1923	89. Geburtstag
Anneliese Heins, Nienhagener Straße 31	geb. am 16.07.1929	83. Geburtstag
Ingrid Blendner, Klosterhof 21A	geb. am 17.07.1941	71. Geburtstag
Maria Brandl, Heidkamp 27	geb. am 17.07.1930	82. Geburtstag
Therese Kirr, Im Nordfeld 30	geb. am 17.07.1919	93. Geburtstag
Anneliese Sieber, Waldweg 48	geb. am 17.07.1928	84. Geburtstag
Bodo Lehmann, Im Ölfeld 11	geb. am 18.07.1940	72. Geburtstag
Oswald Lorberg, Dorfstraße 61	geb. am 18.07.1936	76. Geburtstag
Edwin Rosenfeld, Meisenring 41	geb. am 18.07.1934	78. Geburtstag
Wally Böse, Privatweg 4	geb. am 19.07.1929	83. Geburtstag
Werner Hetz, Sandförth 42	geb. am 19.07.1937	75. Geburtstag
Jürgen Busch, Bahnhofstraße 31A	geb. am 20.07.1941	71. Geburtstag
Annegret Busse, Auf der Beikhorst 43	geb. am 21.07.1938	74. Geburtstag
Hans Paulsen, Papenhorster Straße 20	geb. am 21.07.1934	78. Geburtstag
Georg Schrell, Papenhorster Straße 21	geb. am 21.07.1932	80. Geburtstag
Irene Martens, Lanneweh 11	geb. am 22.07.1936	76. Geburtstag
Otto Obst, Am Fleitgraben 14	geb. am 22.07.1938	74. Geburtstag
Klaus Willers, Turmstraße 1	geb. am 22.07.1936	76. Geburtstag

Wathlingen

Anneliese Schulz, Hänigser Straße 20	geb. am 16.07.1930	82. Geburtstag
Gertrud Sievert, Knappenstraße 37	geb. am 16.07.1935	77. Geburtstag
Uwe Jens Voß, Händelstraße 4	geb. am 16.07.1939	73. Geburtstag
Marie Schrader, An der Worth 8	geb. am 18.07.1921	91. Geburtstag
Edith Thies, Schneiderstraße 21	geb. am 18.07.1924	88. Geburtstag
Hildegard Grote, Uetzer Weg 21	geb. am 19.07.1935	77. Geburtstag
Anni Kesselhut, Bahnhofstraße 16	geb. am 19.07.1940	72. Geburtstag
Rudi Staab, Am Bohlkamp 5	geb. am 19.07.1932	80. Geburtstag
Gertraud Bütow, Hänigser Straße 12A	geb. am 20.07.1942	70. Geburtstag
Ursula Schmidt, Hänigser Straße 20	geb. am 20.07.1926	86. Geburtstag
Karoline Seel, Auf der Heide 9	geb. am 20.07.1931	81. Geburtstag
Ilse Herrigt, Nienhagener Straße 5	geb. am 21.07.1936	76. Geburtstag
Inge Ruthe, Nienhagener Straße 26A	geb. am 21.07.1936	76. Geburtstag
Herbert Rüstig, Pahlmannskampweg 5	geb. am 21.07.1932	80. Geburtstag
Heinz Grote, Fliederwinkel 1	geb. am 22.07.1934	78. Geburtstag
Esat Tunc, Schlesierweg 18	geb. am 22.07.1940	72. Geburtstag

Druck Gestaltung Werbung
.....Flyer • Visitenkarten
Briefpapier • Stempel u.v.m.....
MOOR VERLAG

GARMO Tec spendet T-Shirts für die Wettbewerbsgruppe der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf

Adelheidsdorf. Roland Gropp, Inhaber der Firma GARMO Tec Garten-und Motorgerätetechnik aus Adelheidsdorf, hat während eines Übungsdienstes zur Vorbereitung auf den Leistungswettbewerb der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen, der Wettbewerbsgruppe der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf einen Satz T-Shirts überreicht.
Roland Gropp möchte mit seiner Spende die Arbeit der zwei Mal in Folge siegenden Gruppe aus Adelheidsdorf honorieren und für den bevorstehenden Wettbewerb die Motivation steigern. *Olaf Rebmann, GemPW*

Roland Gropp, Inhaber der Firma GARMO Tec Garten-und Motorgerätetechnik aus Adelheidsdorf, bei der Übergabe der T-Shirts an die Wettbewerbsgruppe der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf.

Leckere Heidelbeeren selber pflücken

Wo:
Wathlingen, Birkenweg

Wann:
Montag-Samstag
9:00-17:00 Uhr

Gesa Borsos

Neueröffnung

Friseursalon Gesa Borsos wir setzen Akzente

Irmtraud Dierks

Wir bedanken uns herzlich für die vielen lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Geschäfteröffnung!

Seit dem **7. Juli** haben wir in der Langerbeinstr. 2a, Nienhagen, unseren Friseursalon eröffnet!

Eröffnungsangebot:
Waschen, schneiden, Fönfrisur

NEU-Haarschnitt statt 35€ nur **29€**
Haarschnitt statt 29€ nur **25€**

Di. 14 – 19 Uhr · Mi. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 10 – 14 Uhr
Nach Absprache wären wir Dienstag und Donnerstag bis 21 Uhr (mit Anmeldung) für Sie da!

Zur Zeit können Sie uns leider nur über unsere Mobilnummer erreichen – die Festnetznummer geben wir baldmöglichst bekannt. Für diese Zeit vergüten wir Ihnen 1€ der Telefonkosten auf Ihren Friseurbesuch.

Tel. 01 74 - 9 90 91 89

Wir finanzieren Ihre Träume!

NEU

Bis 30.000,– Euro

Eigentumsnachweis reicht!

Jetzt anrufen: ☎ (0 51 42) 27 14
E-Mail: wdorow@bhw.de

Postbank Finanzberatung AG
Asternweg 24, 29359 Habighorst
Walter Dorow 0170 - 340 37 29

Postbank
Büro Celle: (0 51 41) 92 90 17

Unser Bröckel

Reise-Treff Bröckel

im Autohaus

Eva Berkhan
Hauptstraße 80
29356 Bröckel
Telefon (0 51 44) 9 27 46
Telefax (0 51 44) 9 27 47/45

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
und 15.30 – 18.00 Uhr
Montag u. Samstag nach Vereinbarung!

Benfine Nails

... auch mobil
Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause!

Jetzt noch günstiger!

-> **Neumodellage mit Tips und French Classic** nur **30,– €**

-> **Naturnagelverstärkung mit Gel** nur **20,– €**

Mobil berechnen wir 5,– € für die Anfahrt!

Bahnhofstraße 16 · 29356 Bröckel · Termine von 9.00 bis 20.30 Uhr
Terminvereinbarungen unter 0152 / 22 75 28 46 auch per sms

LICHTBILD WERKSTATT

Passfotos

Meike Berkhan
Hauptstraße 65
29356 Bröckel
Tel. 0 51 44 / 935 76

info@lbw-berkhan.de
www.lbw-berkhan.de
Öffnungszeiten:
Di. – Do. 9 – 12 Uhr
Do. 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Passfotos · Hochzeits-Aufnahmen · Portrait-Fotografie
Werbe-Industrie-Fotografie · Digitale Bildbearbeitung

Adelheidsdorfer Lauf-AG

Runder Eindruck bei Netrada-Lauf in Garbsen

Die Adelheidsdorfer Lauf-AG hat einen runden Eindruck in Garbsen hinterlassen. Beim so genannten Netrada-Lauf über 5,2 Kilometer haben sich die Läuferinnen und Läufer souverän präsentiert und mit guten Leistungen überzeugt. Dort war eine Strecke durch Ortsrandbereiche und eine Wiesen- und Seenlandschaft zweimal zu durchlaufen. Zum Meldeschluss hatten sich über 1500 Läuferinnen und Läufer zum 4. Garbsener City Lauf, der, organisiert vom Garbsener Sport-Club 67, unter der Schirmherrschaft der Stadt Garbsen stattfand, angemeldet. Das waren nach Veranstalterangaben fast 500 Anmeldungen mehr als im vorigen Jahr. Die Garbsener Schulen hatten allein rund 800 Schülerinnen und Schüler angemeldet, darunter die IGS Garbsen mit fast 200 Kindern. Durchs Ziel liefen aus Adelheidsdorf als erste: Lara-Malin Blazek (27:08 Minuten, Siegerin in ihrer Altersklasse), Hinnerk Gaus (28:22 Minuten) und Marlon Sauer (29:16 Minuten). Thomas Beckmann lief die 10,4 Kilometer lange Strecke in sehr guten 41:09 Minuten und kam damit auf Platz 11 in der Gesamtwertung unter 181 Männer und Frauen.
Matthias Blazek

Ein starkes Team in Garbsen. Das Wetter spielte entgegen den Prognosen mit.
Foto: Christina Heins

Grundschule Adelheidsdorf

Spendenlauf am 18. Juli für UNICEF

Unsere Grundschule beteiligt sich am Mittwoch, 18. Juli, in der Zeit von 9.30-12.30 Uhr an der Aktion „Wir laufen für UNICEF“, deren Einnahmen dem Bildungsprogramm „Schulen für Afrika“ zu Gute kommen. Der Erlös wird zu 100 Prozent für das UNICEF-Bildungsprogramm „Schulen für Afrika“ gespendet. Bitte tragen Sie sich den Termin ein.
Die Idee: Kinder „verkaufen“ Kilometer an UNICEF. Angehörige, Bekannte und Verwandte verpflichten sich vor dem Lauf, für jede gelaufene Runde (Schulstraße-Im Winkel-Waldstraße) eine bestimmte Summe zu spenden. Dazu wird ein Spendenzettel ausgefüllt. Je mehr Kilometer das Kind nun schafft, desto mehr Spenden treibt es ein. Als Ansatz wird von der Gesamtkonferenz 50 Cent je Runde empfohlen. Gute Sache. Mitmachen. Schulkind in der Nachbarschaft finden. Laufzettel anfordern. Summe eintragen. Spenden. Fertig. Bitte unterstützen Sie das Projekt!
Vom Straßenrand aus könnten die Kinder auch gut angefeuert werden.
Matthias Blazek, Schulelternratsvorsitzender

„NienJA“ Jugendzentrum Nienhagen

Öffnungszeiten

Offener Bereich(von 12-25 J.* treffen, quatschen, abhängen oder selbst etwas auf die Beine stellen)

Montag	15:00 - 20:00 Uhr
Dienstag	15:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr (bei Regen schon ab 16:00 Uhr geöffnet)
Donnerstag	15:00 - 20:00 Uhr
Freitag	16:00 - 22:00 Uhr
Samstag	nach Bedarf Projektarbeit am Jugendplatz (z.B. Skateplatz, BMX-Trail, Jugendhütte, usw.)

Programm:

Dienstag	15:00 - 18:00 Uhr Kreatives Gestalten (des Jugendtreffs oder Euer Interesse)**
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr Skateboard Workshop für Jedermann (nur bei trockenen Wetter)
Freitag	14:00 - 16:00 Uhr Kindertreff (8 - 12 J.) "Die Kleinen mal ganz groß"
	16:00 - 22:00 Uhr Sport & Spiel Draußen oder Spielabend (Gesellschaftsspiele)

Montag oder Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr Kampfkunst /Selbstverteidigung**
Bürozeiten: Dienstag 12:00 - 14:30 Uhr und Mittwoch 13:00 - 15:30 Uhr
*12-25 J. bedeutet nicht, das Jüngere nicht in den Treff dürfen. **Momentan noch nicht aber wird in Kürze starten.
Besondere Möglichkeiten: Skateranlage, Bolzplatz am Haus, Internet-Café, Fotolabor, Küche, Werkstatt, Gruppenräume, Sofaecke (treffen & abhängen), Billard, Kickertisch, Tischtennis, Gesellschaftsspiele

JUGENDTREFF Großmoor

Veranstaltungen im Juli 2012

JUGENDTREFF Großmoor

Dienstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird der Jugendtreff für Kinder ab 7 Jahre von Diana geöffnet. Die Angebote werden in der Zeit **von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr** stattfinden. **Jeden Mittwoch** ist der Jugendtreff **von 17.00 - 19.30 Uhr** für alle Jugendlichen ab 13 Jahre geöffnet. Leute treffen, Billard oder Kicker spielen und einfach Spaß haben. **Donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** wird der Jugendtreff für Kinder ab 7 Jahren von Lena geöffnet. Die Angebote werden in der Zeit **von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr** stattfinden.

Dienstag, den 17. Juli 2012 – Heute sind wir kreativ mit Papier.

Donnerstag, den 19. Juli 2012 – Spiel und Spaß für Jedermann!

Über den Zeitraum der Sommerferien hat der Jugendtreff Großmoor geschlossen. Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen schöne und sonnige Ferientage!
Während der Öffnungszeiten ist der Jugendtreff über die Telefonnummer 05085 / 6080 zu erreichen.

Schule anno dazumal

Unter diesem Motto feierte unsere Schule am Freitag, 15.06.2012 ein Schulfest.
Im unterrichtlichen Vorfeld erfuhren unsere Schülerinnen und Schüler viel über die Zeit als ihre Urgroßeltern zur Schule gingen. Zum Fest erschienen viele Kinder und auch Lehrkräfte im züchtigen „Outfit“ der damaligen Zeit und waren kaum wiederzuerkennen.
Wie wurde unterrichtet, gelernt, mit welchen Materialien wurde gearbeitet, wie kleideten sich die Schulkinder, wie waren die „Schulstuben“ eingerichtet,…?
Auf diese Fragen gab eine vorgeführte Schulstunde mit Frau Grimm als "gestrenge" Lehrerin und den Schulkindern der Klasse 1a in anschaulicher Weise Antworten.
Nachdem der Schulchor unter der Leitung von Herrn Krause musikalisch und Frau Sperling alle Gäste herzlich willkommen hießen, klingelte es zur Schulstunde wie in alten Zeiten. Das Publikum schmunzelte oft über das strenge Regiment, das die Lehrerin wallten ließ. Auch wenn die Szenen oft Heiterkeit erzeugten, werden wohl die Schulkinder froh darüber sein, in der heutigen Zeit zur Schule gehen zu können.
Frau Harth, Leiterin einer Musik-AG, rundete mit einem dargebotenen Instrumentalstück ihrer Schülerinnen und Schüler den Begrüßungsteil ab.
Dass auch der Turnunterricht in früheren Zeiten mit „Zucht und Ordnung“ abgehalten wurde, zeigte Frau Nissen Hünding mit ihrer Turnmannschaft aus den vierten Klassen. Die sportlichen Schülerinnen und Schüler zeigten in einer gelungenen Choreografie Turnkunst ganz im Sinne des Turnvater Jahns.
Wie die Kinder früher spielten, zeigte sich an vielen verschiedenen Spielstationen, die von Mitarbeitern des Ganztages, Eltern, Schülern und Lehrkräften betreut wurden. Beim Murmelspiel, Dosenwerfen, Stelzenlauf, Topfschlagen, Basteln, Seifenblasenherstellen, … konnten die Kinder mit Begeisterung alte Spiele ausprobieren. Aber auch weitere Aktionen, wie z. B. Ersteigerungen von gefertigten Kunstwerken aus dem Ganztagsbereich, und Lehrkräfte und Mitarbeiter der Schule auf alten Kinderfotos wiedererkennen, ergänzten das Festprogramm.
Auf einem Fest durften natürlich auch „Stärkungsstationen“ nicht fehlen. Hierzu konnten die Gäste an verschiedenen Speise- und Getränkestellen verweilen, klönen und sich stärken. Viele fleißige Hände aus der Elternschaft haben dieses vielfältige kulinarische Angebot vorbereitet und für die Ausgabe gesorgt.
Vielen Dank !
Um 18:00 Uhr ging ein gelungenes Fest zu Ende. Die Festplanung wurde von einem engagierten Kreis aus Lehrkräften und Eltern gestaltet und erfolgreich umgesetzt. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Einweihung des Grünen Klassenzimmers

Am 19.06.2012 war es endlich soweit: Nach einer langen Bauphase konnte das neu errichtete Grüne Klassenzimmer mit einer zünftigen Grillfeier eingeweiht werden.
Im Frühjahr 2011 startete die Sparkasse Celle eine Ausschreibung zur Förderung von Umweltprojekten aus dem regionalen Reinertrag der Lotterie Sparen+Gewinnen. Die Grundschule Nienhagen bewarb sich mit dem Umweltprojekt „Grünes Klassenzimmer“.
Das vor vielen Jahren errichtete Objekt, an dem der Zahn der Zeit ordentlich genagt hatte, sollte grundsaniert bzw. neu gestaltet werden. Das Vorhaben konnte in Angriff genommen werden, da die Schule eine Zuwendung von 4000 € erhielt. Am 28.08.2011 wurde dieser Betrag im Rahmen eines kleinen Festes der Schule feierlich übergeben.
Die Finanzierung war gesichert. Nun fehlten fleißige, planerisch geschickte Handwerker, die das Projekt in die Tat umsetzten. Unter der versierten Leitung von Herrn John-Koenemann (Elternvertreter der Klasse 4b) bildete sich schnell ein Kreis aus tatkräftigen Eltern, Lehrkräften und Herrn Prasuhn, dem Hausmeister der Schule. Es wurde geplant, Termine verabredet und Material besorgt. Ab Herbst 2011 folgten dann viele Wochenend-Einsätze, an denen die fleißigen Helfer/innen mit vereinter Muskelkraft das geplante Projekt Stück für Stück realisierten. Insgesamt wurden 25 Kubikmeter Natursteinblöcke, 4 Baustahlmatten verbaut sowie 10 Kubikmeter Mutterboden, 20 Kubikmeter Kies, 10 Kubikmeter Naturmörtel und 20 Säcke Zement bewegt. Auf der Baustelle rotierte der Zementmischer, wurden Schubkarren hin- und her bewegt, Steine geschleppt und immer wurde Hand in Hand gearbeitet.
Den Ausklang jedes Arbeitseinsatzes bildete ein gemeinsamer Imbiss, der von Lehrkräften ausgerichtet wurde.
Der großartige Einsatz hat sich gelohnt: Ein schmuckes Grünes Klassenzimmer mit optisch beeindruckenden Sitzmöglichkeiten für eine ganze Klasse konnte im Frühjahr 2012 fertig gestellt werden. Allen Helferinnen und Helfern sei herzlich für ihren tatkräftigen Einsatz gedankt!

Gottesdienste

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dorfstr.33, 29336 Nienhagen · Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370,
E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de
Pastoren: Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers
Diakon: Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535
Pfarrbüro: Waltraut Conradt, Öfffnungszeiten, Di. 9.00-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr
Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Patrik Pünder, Tel. 05144-92088

Gottesdienste u. Termine:

So. 15.07.	9.00 Uhr	Bürgerfrühstück im Rathauspark mit der Jugendkantorei
	10.00 Uhr	Kinderkirche
Do. 19.07.	10.00 Uhr	Andacht in der Herzogin-Agnes-Seniorenresidenz
So. 22.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Laurentiuschor

Kath. Kirchengemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Pfarrer und Dechant Pater Andreas Tenerowicz, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Tel: 05141-9744817; **Pfarramt St. Ludwig**, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Telefon 05141-9744813, Fax: 05141-9744813, Mail: Maria Rövenich-Werker: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de oder Angela Wehrmaker: pfarrbuero@dekanat-celle.de oder Sonja Ueberschär: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de; **Küsterin der Kirche Wathlingen:** Monika Tappe, Telefon:05144-3255
Örtliche Ansprechpartnerin für Wathlingen: n.b.

Gottesdienste u. Termine:

Die Kirche in Wathlingen ist donnerstags von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr, und die Kirche Nienhagen freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr zur Anbetung und zum stillen Gebet geöffnet.

So. 15.07.		15. Sonntag im Jahreskreis
	11.00 Uhr	Heilige Messe für Jung und Alt in NIENHAGEN mit anschl. Kirchenkaffee
Di. 17.07.	19.30 Uhr	Chorprobe des kath. Kirchenchores St. Marien in Nienhagen
Do. 19.07.	18.00 Uhr	Heilige Messe in Wathlingen
Fr. 20.07.	9.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Frühstück in Nienhagen
So. 22.07.		16. Sonntag im Jahreskreis
	11.00 Uhr	Heilige Messe in WATHLINGEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Stefan Thäsler, Kirchstraße 1, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 82 07. **Pfarrbüro:** Jasmin Reuscher, Kirchstr. 1, Tel. 0 51 44 / 82 07. Di. 11.00 – 12.00, Do. 11.00 – 12.00 Uhr, und 18.00 – 19.00 Uhr Mail: kg.wathlingen@evlka.de - besuchen Sie uns auch im Internet: www.kirchenfenster-wathlingen.de

Gottesdienste u. Termine:

So. 15.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Taufgelegenheit, 6. Sonntag nach Trinitatis, Pastor Thäsler
So. 22.07	10.00 Uhr	Gottesdienst, 7. Sonntag nach Trinitatis, Prädikantin Janzen-Metzger

Werktagsgottesdienste:

Montag 7.25 Uhr Mette · **Mittwoch** 7.25 Uhr Mette, 12.00 Sext, 21.00 Uhr Komplet
Samstag 18.00 Uhr Vesper, 21.00 Uhr Komplet

Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Pastorin: Ulrike Hebenbrock-Galisch, Finkenweg 1, Grm., Tel. 0 50 85 / 596, Fax 95 58 73
E-Mail: kg.grossmoor@evlka.de
Vorsitzender Kirchenvorstand: Andrea Skerstupp: 0 51 41 - 8 47 48
Pfarrbüro: C. Timmermann, Di. 16 – 18 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr, Tel.: 0 50 85 - 5 96

Küsterin der Martinskirche:
C. Timmermann, Tel. 0 50 85 / 6789

Gottesdienste u. Termine:

So. 15.07.		6.So.n. Trinitatis
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Grm.
So. 22.07.		7.So.n. Trinitatis
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Grm.

Am 07.07.2012 ist unser früherer Mitarbeiter

Herr

Adolf Bergmann

verstorben.

Herr Bergmann war von 1987 bis 2005 als Mitarbeiter des Bauhofes der Samtgemeinde Wathlingen tätig. Zu unserem Bedauern musste er sein Arbeitsverhältnis aufgrund seiner Krankheit vorzeitig beenden. Er wurde als pflichtbewusster, freundlicher Kollege geschätzt und für seinen persönlichen Einsatz von allen Seiten geachtet.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Samtgemeinde Wathlingen

Wolfgang Grube
Samtgemeindebürgermeister

Katharina Rudolf
Personalratsvorsitzende

über 50 Jahre
Bestattungsinstitut Schiefelbein
Inh. S. G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Wir können für Sie **bundesweit auf allen Friedhöfen** tätig werden.

Trauerbriefe und Danksagungen
erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung
bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

Sterbegeldversicherungen
bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch
TAG UND NACHT ERREICHBAR
☎ (0 51 44) 91 00 10
Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen

Bestattungsinstitut H. Schacht
Inh. Peter Katanic
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
29339 Wathlingen · Schneiderstraße 23 · Tel. 0 51 44 / 9 39 47
Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten

KLEINANZEIGEN

Stellenangebot

Für die Reinigung der Umkleidekabinen und Sanitärräume im Waldstadion Kantallee sucht der VfL Wathlingen ab sofort **eine zuverlässige Reinigungskraft**.
Die Arbeitszeit ist abhängig von den an den Wochenenden stattfindenden Fußballspielen.
Bei Interesse melden Sie sich bitte Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und Freitag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr unter der Tel.: 05144-936 03 in der Geschäftsstelle oder per E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-wathlingen.info oder bei unserem 1.Vorsitzenden unter E-Mail: ferdinand.paetzold@gmx.de **bis spätestens 27.07.32012.**

Suche Floristin zum nächstmögl. Zeitpunkt. Bitte schriftliche Bewerbung an: Blatt und Blüte, Regina Jagieniak, Butterstieg 1 / Ecke Dorfstr., 29336 Nienhagen

Zeugin gesucht!

Gesucht wird die Radfahrerin, die am 23.6.12 gegen 19.30 Uhr direkt nach dem Unfall an der Grundschule angehalten hat. Bitte melden unter: **0 51 44 - 25 19**

Vermietungen

Wathlingen, 3-Zi. Whg., 77 m², 1. Etage, renov. Bad mit Dusche, Balkon, evtl. Garage, **Tel. 0 51 44 - 84 58**

WATHLINGEN Finkenweg, hübsche 1-Zi.-DG-Wo. 45 m² in 8-Familienhaus, Küche, Kachelbad, Keller, Nachtstromheizung, Laminat. KM 252 € plus NK 77,50 € Bruttomiete ohne Heizung 329,50 €, plus Heizungskosten für SVO.
Schulter 0351 - 452 12 92

80m² - Halle zu vermieten (große Doppelgarage und zwei Räume zum Beispiel als Lager, oder für Handwerksbetrieb mit Büro, Lager und Garage). Großer Aussenbereich bzw. Zufahrt vorhanden.
Tel. 01 71 - 2 73 69 73

2 Zi., Bad mit Dusche, Loggia, 1 Stellplatz, Singleküche, ca. 60 qm, 320,– KM + 80,– NK, **Tel. 0 51 44 / 97 26 70**

Zu verkaufen

Wathlingen, **gut erhaltene Mofa** zu verkaufen, VB, Versicherung bis Februar 2013, **Tel. 01 52 - 06 30 22 01**

Shiatsu 2 in 1 Rücken- und Schultermassagegerät mit wärmefunktion, neuwertig, 120 Euro, **Tel. 0 51 41 - 48 15 54**

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit! Z.B. Hecken schneiden, Unkraut jäten und Gartenreinigung mit Abfuhr. GÜNSTIG!
Tel. 01 74 - 36 11 797

Ihr Ansprechpartner für:

Terrassendächer

Wintergärten...

...ob Alt oder Neu
Fenster, Türen & Rolläden, Markisen & Sonnenschutz.
Cristian Borsos, Tel. 05145-9394850 oder Mobil 0178-1574544.
www.borsos-wintergarten.de

KFZ-Ankauf

Kaufe KfZ, auch Unfall, mit Mängeln, ohne TÜV.
Tel. 0151-43554745 auch SMS

Rechtsanwälte

§§ Rechtsanwälte
Georg Graf v. Perponcher
Dr. Tanja-Carina Riedel

Nienhagen, Dorfstr. 39
www.ra-perponcher.de

Rechtsanwalt
Notar
Dr. jur.
Gerhard Meyer zu Hörste
Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht und Agrarrecht

Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht, Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht, Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50
Tel. Ramlingen (05085) 70 92
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

Lebensraum Kirchturm

NABU Wathlingen ehrt Kirchengemeinde Laurentius Nienhagen

Im Nienhagener Glockenturm brüten seit Jahren Turmfalken. Der Nistkasten wurde dereinst von Jörg Makel mit "seinen Jungs" gebaut und von den Falken gut angenommen.
Letztes Jahr nun sollte der Nistkasten erneuert werden. Das übernahm das NABU-Mitglied Gerhard Papenburg, das sich an die seit 2007 ins Leben gerufene NABU-Aktion "Lebensraum Kirchturm" erinnerte.
In dem Zusammenhang sprach Herr Papenburg mit Pastor Schmidt-Seffers und dem Nienhägener Kirchenvorstand ab, dass die Greifvogelkiste beim NABU angemeldet werden sollte. Um die Öffentlichkeit auf die Turmfalken an der evangelischen Kirche Nienhagen aufmerksam zu machen, kam die Idee auf, eine Kamera in der Brutkiste zu installieren. Dafür stellte Fernseh-Metzger aus Celle die Technik kostengünstig zur Verfügung, Werner Könecke brachte die Kamera oben im Turm an und Bernd Prasuhn ("Öko Hausversorgung" Nienhagen) kümmerte sich um die Verkabelung und den Monitoranschluss.
Ab 2011 konnte jeder Bürger am Glockenturm Nienhagen Turmfalken-TV gucken. Life.
Lebensraum Kirchturm, diese wunderbare NABU-Aktion, bei der Kirchtürme als Lebensräume geöffnet werden, hat bundesweit bereits über 500 Teilnehmer. Eine für unseren Artenschutz wichtige Maßnahme, denn zunehmend gehen in den Siedlungsräumen Brutmöglichkeiten für unsere Vögel verloren. Außer Turmfalken, nehmen auch Schleiereulen, Dohlen (Vogel des Jahres 2012), Mauersegler und andere kleinere Höhlen- und Halbhöhlenbrüter, sowie Fledermäuse gerne Türme an. Ja, sie sind in unserer Kulturlandschaft auf derartige Niststätten angewiesen. Und so freut sich der NABU Wathlingen, dass er am 7. Juli seine erste Kirchengemeinde für ihre Beteiligung an der Aktion Lebensraum Kirchturm auszeichnen konnte.(www.Lebensraum Kirchturm.de)
Als Repräsentanten des NABU übergaben Regina Burgdorf-Köneke (Schriftführerin) und Margitta Harms (Finanzen) an Pastor Schmidt-Seffers und Bernd Prasuhn als Vertreter der Laurentiusgemeinde die Urkunde " NABU und Kirche gemeinsam für den Artenschutz", sowie die Plakette zur Aktion. Sie wurde von dem am 7.7. verhinderten Gerhard Papenburg beim NABU besorgt und am Glockenturm von Henning Köneke angebracht.
Leider sind die Turmfalkenbruten 2011 und 2012 erfolglos geblieben. Es kam zwar zur Eiablage und Brut, doch dies Jahr nicht zum Schlüpfen der Küken, weil Eierräuber dem zuvor kamen.
Der NABU hat schon Änderungs- und Verbesserungsvorschläge für die Turmfalkenkiste in Planung, so dass für die nächste Saison Hoffnung auf Bruterfolg besteht.
Wir vom NABU Wathlingen sagen der Laurentiuskirchengemeinde und all den freundlichen Helfern noch einmal Dank und sprechen an dieser Stelle den Wunsch aus, dass noch viele Kirchengemeinden ihre Kirchtürme als Lebensraum öffnen.
(R.Burgdorf-Köneke)

(Foto v.r.n.l: Bernd Prasuhn, , Regina Burgdorf-Köneke, Pastor Schmidt-Seffers, Henning Köneke, Margitta Harms)

Umbau/Umzug Villa Regenbogen

Lieber Kinder, liebe Eltern, liebe Erzieher, der Anbau von zwei Schlafräumen für die Krippenkinder ist beinahe abgeschlossen, der Umzug der Gruppen ist durch den engagierten Einsatz der Erzieher nahezu abgeschlossen. Im Außenbereich der Villa Regenbogen gibt es noch viel zu tun, die Matschanlage muss umgesetzt werden, eine neue Basketballkorbanlage sowie ein Bodentrampolin müssen noch installiert werden, auch die Matrosenbrücke soll wiederhergestellt werden.
Das die Planung und Umsetzung im Tagesbetrieb für die Kinder kaum spürbar war, verdient hohe Anerkennung an Frau Krause und Ihr Team !
Christoph Wittich, Elternvertreter Villa Regenbogen, Ratsherr der Gemeinde Nienhagen

Adelheidsdorfer Lauf-AG

Adelheidsdorfer Mannschaft läuft für guten Zweck um den Maschsee

Die Adelheidsdorfer Lauf-AG ist in Hannnover für einen guten Zweck an den Start gegangen. Während für die Kleinsten 2,5 Kilometer als so genannter Einsteigerlauf ausreichten, waren für die Größeren die kompletten sechs Kilometer um den Maschsee zu bewältigen.
Letztere schafften die Strecke durchweg in einer Zeit von 29 bis 37 Minuten. Start und Ziel waren am Nordufer des Maschsees. Begleitet wurde der seit neun Jahren stattfindende KKH-Allianz-Lauf wieder von Olympiasieger Dieter Baumann, der seit Anbeginn als sportlicher Schirmherr dabei ist.
Ein buntes Bühnenprogramm mit Showeinlagen und Talkrunden sowie eine große Tombola mit attraktiven Hauptpreisen sorgten zusätzlich für gute Stimmung.
Sämtliche Erlöse dieser Veranstaltung aus Startgeldern und Spenden gehen wie auch in den Vorjahren an die karitative Aktion "Ein Herz für Kinder".
Matthias Blazek

Die Mannschaft nach dem Lauf vor einem vorbeifahrenden Maschsee-Boot. Foto: Christina Heins

NI-KU AKTIV: Offener Treff zum Schachspielen diesen Samstag!!

Lust Schach zu spielen? Dann bist du bei uns genau richtig. Anfänger und Profis können hier Schach spielen. Wo: Dorfstrasse 20 / Ampelsteher Büro, Wann: Samstag ab 15.00 Uhr
Informationen: Alexander Hass / 0172-6140870.

Frauenpower – wir sind selbstständig!

NEU: Akne-Behandlung mit Hydraclean (30 Min. 25,– Euro)

Kosmetik und Fußpflege

Regina Gaedtke

Wimperndauerwelle • Depilation
Lifting-Effekt durch Thermomodellage
Behandlung mit GUINOT-Produkten
Termine sind bei mir ab 18 Uhr möglich! Nach Absprache auch samstags!

Sachsenring 8 · 29339 Wathlingen · Telefon 0 51 44 - 50 31
Ich komme auch zu Ihnen nach Hause!

NAIL STUDIO MARION

Nagel- und med. Fußpflege

Marion Kowalewski
Auf der Heide 45
29339 Wathlingen
Tel. 0 51 44 - 36 68
Mobil 0162 - 230 51 86
Termine n. Vereinbarung

Mit gepflegten Händen und Füßen durch den Sommer!

Änderungsschneiderei

Anette Radloff
Knappenstr. 15
29339 Wathlingen
Tel. 05144 - 12 97

Ihr Malerbetrieb vor Ort
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Malermeisterin Doris Röder

doris röder malerbetrieb

Sandberg 5
29339 Wathlingen
Tel 05144 49 39 79
info@malerbetrieb-roeder.de
www.malerbetrieb-roeder.de

Bringen Sie den Sommer auf Ihre Hände und Füße...

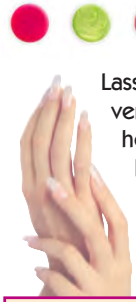
... günstig ist woanders, Qualität hat seinen Preis!

Catherine NAIL-COLLECTION

Handpflege und Nagelstudio
Petra Schönemann
Tel. 051 44 / 6989418 · Mobil 0174 / 886 78 29

Nicole Pohlmann CLARINS
KOSMETIK-ATELIER
✆ (0 51 44) 49 35 40

Eine große Auswahl an tollen Sommerfarben!



Lassen Sie sich Ihre Nägel von mir permanent verschönern. Ob „French" (natürlicher Look mit heller Spitze) oder „Full-Look" (farbig ausl lackierte Nägel).

Suchen Sie sich bei mir aus über 100 Farben die zu Ihrem Typ passende aus.

Ich berate Sie gern! Ihre Petra Schönemann

Kosmetische Fußpflege 15,– €

Fußbad, Nagelkorrektur, Hornhaut und Nagelhaut entfernen, Fußpeeling, Fußmassage, auf Wunsch Nagellack

French Nails 15,– €

Carolin Taubert

staatlich geprüfte Kosmetikerin

Gesichts- und Fruchtsäurebehandlung • Wellness & Anti-Stress Massagen
Maniküre • Pediküre • Körperbehandlungen • Lymphdrainage
Tel. 0 51 44 - 49 35 40 • Mobil 0152- 53 60 77 32

Angebot für Juli 2012

Buchen Sie gleich noch einen Kurzurlaub dazu!
Sommer-Gesichtsbehandlung 90 Minuten

HILDEGARD BRAUKMANN

Das Rundum-Paket für eine strahlend schöne Haut. Eine dem Hauttyp individuell angepasste Behandlung mit ausgesuchten Wirkstoffen (Reinigung, Enzym-Peeling, Dampf, Hautdiagnose, Augenbrauenkorrektur, Ausreinigen, 2 Wirkstoffampullen, entspannende Massage, erfrischende Maske, Augenmaske, Augenpflege, Lippenpflege, Tagespflege, auf Wunsch Tages-Make up) ..... 50% sparen **statt 60,– nur 30,– €**

Holtemmenweg 20 · Nienhagen · Termine nach Ihren Wünschen von montags bis samstags

www.kosmetik-atelier-nienhagen.de

Naturheilpraxis Karin Hirtz

www.praxis-hirtz.de

Frauenpowe

von Herzen
Uhren und Schmuck

Inh. Renate Gerlach · Windmühlenstr. 14 · 31311 Hänigsen
Telefon/-fax 05147-720725
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Mo/Mi/Do/Fr 15 – 18 Uhr

Troll-Bead-Herstellung live erlebt

Großes Interesse zeigten die zahlreichen Gäste an der Live-Vorführung zur Troll-Bead-Herstellung kürzlich beim Juwelier „von Herzen“ in Hänigsen. Inhaberin Renate Gerlach hat sich über die vielen Besucherinnen und Besucher sehr gefreut.

Blatt & Blüte
Blumen & Dekor

Jetzt NEU in Nienhagen!
Ihr besonderer Laden für Blumen und Dekor.

Hochzeitsfloristik • Tischschmuck
Dekoration • Geschenkartikel • Trauerfloristik

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Regina Jagieniak

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 14 Uhr · So. 10 – 13 Uhr
Butterstieg 1 / Ecke Dorfstraße · 29336 Nienhagen

Alles für die gepflegte Hand
Fingernagelstudio
Anja Henini

Termine nach Vereinbarung
Dorfstr. 97 · 29336 Nienhagen
Tel. 0 51 44 / 908 97 69 · Mobil 0172-877 46 36

Benfine Nails

... auch mobil
Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause!

Jetzt noch günstiger!

-> Neumodellage mit Tips und French Classic nur 30,– €

-> Naturnagelverstärkung mit Gel nur 20,– €

Mobil berechnen wir 5,– € für die Anfahrt!

Bahnhofstraße 16 · 29356 Bröckel · Termine von 9.00 bis 20.30 Uhr
Terminvereinbarungen unter 0152 / 22 75 28 46 auch per sms

Änderungss
Angelik
29339 Wathlinge
Tel. 0514

Lassen Sie sich verwöhnen!

Ich biete an:
- verschiedene Kosmetikbehandlungen u. a. auch für Teenies und Herren
- Beauty-Tag „Zeit zu Zweit“
- Pediküre, Frenchgel
- Fußpflege, auch B/S Quick Spange
- Maniküre, Handmassage
- Enthaarung mit Warmwachs
- Wimperndauerwelle
- verschiedene Fußmassagen
- Braut-Make-up
- Permanent-Make-up
- manuelle Lymphdrainage der Extremitäte
- Aromaöl-Ganzkörper-Entspannungsmassa
- Caribbian Dream-Ganzkörper-Massage, Ganzkörperpeeling und -packung
- Anti-Cellulite-Massagen mit Folien- oder Bandagenwickel

Alle Behandlungen auch als Gutschein erhä

er – wir sind selbstständig!

Food & Style Partyservice

Petra Erith
Am Katzengraben 5
29336 Nienhagen
Telefon 05144 1830
E-Mail info@petra-erith.de

FINGERFOOD & COCKTAILHAPPEN

Ganzheitliches Gesundheitstraining

Ursel Sievert · Mozartstraße 12 · 29339 Wathlingen • Tel. 05144/4570 · Fax 33 56 • email: u.sievert@t-online.de

Ganzheitliches Gesundheitstraining – Bereiche: Ernährung – Bewegung – Entspannung UGB

• Ausdauertraining • Kurse - Seminare • Entspannungsmethoden • Fasten-Gesundheitsseminare •
• Fasten-Wanderwochen • Walking - Joggen - Nordic-Walking • Vollwerternährung in Theorie u. Praxis •
• Muskelentspannung nach Jacobsen • Klangschalen-Meditation • Reiki - Termine nach Vereinbarung •

Ich wünsche allen eine schöne Sommer- und Ferienzeit.

V /12 Fasten-Gesundheitswoche in meinen Räumen
Vorbesprechung: Di. 25.09.2012 – 19.00 Uhr
Fastenwoche: Do. 27.09. – Do. 04.10.2012
Kursgebühr: 59 Euro
Kursinhalte: Bewegung · Entspannung · Ernährung

Zu wissen wie man etwas macht ist nicht schwer, schwer ist nur, es zu machen

Kosmetik-Atelier
Belle Visage

- Kosmetik-Behandlung
- med. Fußpflege
- Maniküre
- Permanent-Make up
- u.v.m.

Britta Meinke
Jägerheide 35 · Großmoor
Tel. 0 50 85-98 16 98

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Behandlung • Beratung • Verkauf

LICHTBILD WERKSTATT
Passfotos

Meike Berkhan
Hauptstraße 65
29356 Bröckel
Tel. 0 51 44 / 935 76

info@lbw-berkhan.de
www.lbw-berkhan.de
Öffnungszeiten:
Di. – Do. 9 – 12 Uhr
Do. 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Passfotos · Hochzeits-Aufnahmen · Portrait-Fotografie
Werbe-Industrie-Fotografie · Digitale Bildbearbeitung

schneiderei
ka Hilse
en · Reiherstieg 2
4-97277 90

Birgit Lambracht
Kosmetik & Fußpflege

Amselring 19 · 29339 Wathlingen
Tel. 05144/2438 · Mobil 0163/6353398
Termine nach Vereinbarung!

Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

Das Kursana Domizil Nienhagen verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche Therapiemaßnahmen ergänzt werden. Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause mit individueller Betreuung. Unser erfahrenes Betreuerteam ist Tag und Nacht für Sie da.

- Stationäre Langzeitpflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Fachpflege für dementiell Erkrankte
- Pflege für junge Erwachsene
- Einzelzimmer mit Bad

Kursana Domizil Nienhagen, Bennebosteler Weg 1, 29336 Nienhagen
Telefon: 0 51 44 . 9 79 -0, Telefax: 0 51 44 . 9 79 - 1 92, www.kursana.de

Mein sicheres Zuhause.

kursana DOMIZIL

Frauenpower – wir sind selbstständig!

Nails and More

Fußpflege & Nageldesign

Auch als Gutschein und Geschenk erhältlich!

Fußpflege auch ambulant

Elvira Berger · Finkenweg 12 · Wathlingen
Tel. 0174 - 943 30 49 oder
0 51 44 / 97 11 04

Ros(t)ige Zeiten
kommen auf Sie zu!
Für alle Frauen bis zum
21.07.2012
20% Rabatt auf unser Edelrostprogramm!
Urlaub vom 23.07. bis 12.08.2012

RING DING by silberwerk
Deja Vu
WillowTree
ideen werkstatt
Am Thie 4, 29339 Wathlingen

kesselhuts hofladen

Auf alle Nudeln, Dips und Teesorten
20% Rabatt

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

Am Thie 4 · 29339 Wathlingen · Telefon 0 51 44/59 60

Klassische Homöopathie in Nienhagen

Informieren Sie sich außerdem über:
Wirbelsäulen-Therapie
nach Dorn-Hock
ganzheitliche Ernährungsberatung

Naturheilpraxis
Heike Höflich

Dorfstr. 47 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 - 49 47 06

Der Friseur in Nienhagen
OEHLMANN & Team

Wir sind immer für Sie da!

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 8 – 18.30 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr

Termine außerhalb der Geschäftszeiten und außer Haus nach Vereinbarung!

Langerbeinstr. 6 · 29336 Nienhagen · **Tel. 0 51 44 / 24 03**

Hoffest auf dem Kudammhof lockt 2500 Besucher an

Artistik pur

Am vergangenen Sonntag richtete der Kudammhof in Großmoor erstmals seit 4 Jahren wieder ein Hoffest aus. Bei bestem Wetter startete das Fest pünktlich um 10 Uhr. Ca. 2500 Interessierte strömten zu dem idyllisch gelegenen Bauernhof, um sich über die dort lebenden Bioland-Hühner und –Limousinrinder zu informieren. Passend zum Ambiente boten zahlreiche Stände ihre Produkte an. Neben selbstgemachtem Bio-Eis aus Schafmilch vom Hof Michael (Eschede), Bio-Käse aus Eilte und der Gemüse-Abokiste, bot auch der Kudammhof selbst seine Produkte vom Hof an. Eine bunte Mischung aus Kunsthandwerker- und Infoständen lud die Besucher zum Verweilen ein.

Sinnespfad vom Waldkindergarten

Tom und Lady 2

Informatives bei der Hofführung

hier wird gedrechselt

Mit dem Mehlrad konnten die Kinder sich Mehl selbst erradeln und mit dem passenden Kuchenrezept mit nach Hause nehmen. Ein Drechsler faszinierte mit seinem handwerklichen Geschick.
Großer Resonanz erfreuten sich die Hofführungen, die einen Einblick in das Leben der Hühner, Hähne und Rinder auf dem Bioland-Betrieb gaben.
Die kleinen Gäste konnten auf den Islandponys erste Reiterfahrung sammeln und sich anschließend in der Manege von Hironimus in die Welt der Zauberei und Comedy entführen lassen. Ob Jonglage, Einradfahren oder Feuertricks – Groß und Klein hatten ihren Spaß.
Bei urgemütlicher Atmosphäre im Kuhstall mit jazziger Live-Musik von „Tom und Lady“ aus Celle ließen sich die Gäste kulinarisch verwöhnen. Da tat auch ein kurzer Regenschauer der guten Stimmung keinen Abbruch.
Eine Feenquadrille mit den Islandponys beendete diesen schönen Tag auf dem Kudammhof. Die durchweg positive Resonanz lässt darauf hoffen, dass dieses Hoffest nicht das letzte war.

aus alt mach neu

beim Mehlradeln

Feenquadrille

40 Jahre Sandau & Heindorff – Große Jubiläums-Sommerparty

Georg Sandau

Bernd Heindorff

Vor der bezaubernden Kulisse der »Bunten Gartenwelten« fand am 7. Juli ab 15 Uhr die große Jubiläums-Sommer-Party der Fa. Sandau & Heindorff statt. Mit viel Liebe hatten sich die beiden Brüder auch der Neugestaltung des Pflanzenparks auf dem Firmengelände in Nienhagen gewidmet, passend zum Gründungsjahr stand das Fest unter dem Motto der 70er Jahre.

Der Höhepunkt des Tages war der Auftritt der ***Cover-Band „ABBA da Capo“*** ab 18 Uhr. Am Cocktailstand wurden prickelnde Erfrischungen für die Großen gereicht, es gab Kaffee und Kuchen und Spieße vom Grill. Für die Kleinen fanden Spiele und vieles mehr statt. Eine Attraktion war unter Anderem der Hubsteiger, der mutige Besucher in 33 Meter Höhe beförderte. Es bot sich eine traumhafte Aussicht über das Gelände der Gartenwelten bis hin nach Celle und Hannover.
I. Varchmin u. S. Rebmann, Fotos W. Hoppe

Wozu das Ganze?

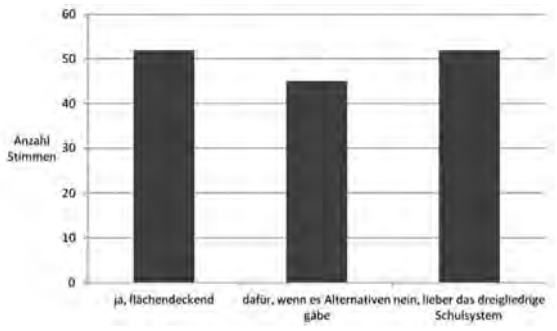
In den letzten Wochen und Monaten wurden mit der Einführung der Oberschule wieder grundlegende Änderungen unseres Schulsystems beschlossen. Die Elternvertreter der Grundschulen unserer Samtgemeinde erhielten dazu sehr unterschiedliche, bisweilen recht negative Rückmeldungen. Deshalb führten wir in den vergangenen Wochen eine Umfrage unter den Eltern der Grundschulen durch, um genauer zu erfahren, wie sich das Meinungsbild der Elternschaft tatsächlich zusammensetzt. Wir erhielten 155 Rückmeldungen, womit sich etwa ein Viertel der Eltern an der Umfrage beteiligten. Da sich das Ergebnis nach Eingabe von etwa 50 Rückmeldungen nicht mehr wesentlich veränderte, das Antwortverhalten im statistischen Sinne also stabil ist, kann die Umfrage als repräsentativ angesehen werden. Das Ergebnis überraschte zwar nicht in seiner Tendenz, schon aber in seiner Eindeutigkeit.

Der erste Teil sollte die Frage beantworten, ob die Oberschule generell befürwortet wird. Hier die zur Wahl stehenden Meinungen und das Ergebnis:

A: Ich finde es gut, dass flächendeckend im ganzen Landkreis Oberschulen eingeführt werden. (52 Stimmen)

B: Ich wäre mit einer Oberschule in Wathlingen einverstanden, wenn es im Landkreis auch die Alternative mit getrennten Realschulen und Hauptschulen gäbe. (45 Stimmen)

C: Ich bin gegen Oberschulen und ziehe das bisherige dreigliedrige System (mit Haupt-, Realschule, Gymnasium) vor. (52 Stimmen)



Grafik 1: Meinung zur Einführung der Oberschule

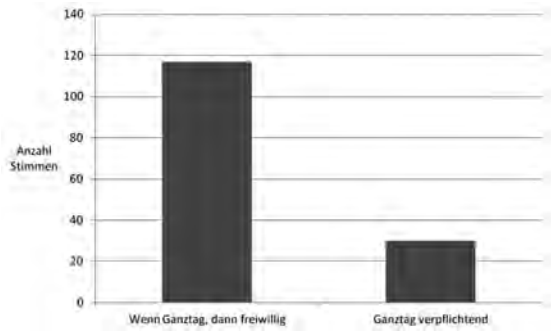
Die generelle Frage nach der Oberschule wird also höchst kontrovers aufgenommen. Das war auch so zu erwarten. Eine mögliche Interpretation des Ergebnisses: Nahezu zwei Drittel der Befragten sind nicht grundsätzlich gegen die Oberschule (Antwort A und B), allerdings sind ebenfalls zwei Drittel der Befragten offensichtlich mit der Alternativlosigkeit nicht einverstanden (Antwort B + C). Dies ist gut nachvollziehbar, da durch die hier eingeführte jahrgangsbezogene Oberschule der im niedersächsischen Schulgesetz verankerte Elternwille ausgehebelt wird. Ist ein Kind auf der Oberschule angemeldet, haben die Eltern keinen Einfluss mehr darauf, welche Leistungsebene besucht wird.

Bemerkenswert ist an dieser Stelle, dass man im Landkreis Celle großen Wert darauf legte, dass die Oberschule sich nicht dem Wettbewerb mit den klassischen Schulformen stellen muss. Damit braucht man sich nicht um die Akzeptanz bei Schülern und Eltern zu bemühen und auch nicht den Vergleich mit den traditionellen Schulformen zu fürchten - letzlich auch nicht den Bustransport zu diesen Schulen zu finanzieren. Nur so ist zu erklären, weshalb auch gut funktionierende Hauptschulen abgeschafft werden. Offenbar ist der Schulträger selbst nicht vom Erfolg der Oberschule überzeugt, wenn die Konkurrenz derart gescheut wird. Bislang wurde nämlich gerade nicht aufgezeigt, was denn der pädagogische Vorteil der Oberschule sein soll.

Der zweite Abschnitt der Umfrage befasste sich mit der Ausgestaltung der Oberschule:

D: Ich möchte eher den schulzweigbezogenen Unterricht (= überwiegend nach Leistung getrennt in Anlehnung an die bisherigen Schulformen). (87 Stimmen)

E: Ich möchte eher den jahrgangsbezogenen Unterricht (= weitgehend gemeinsamer Unterricht mit der Möglichkeit zur Fachleistungsdifferenzierung in den Kernfächern). (56 Stimmen)



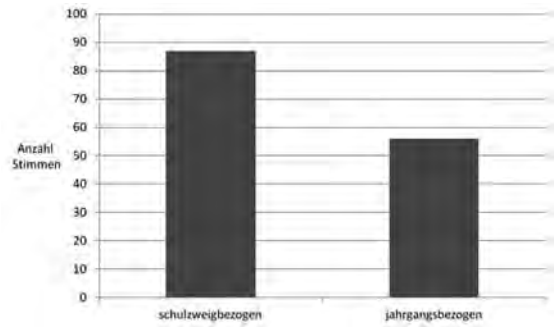
Grafik 2: bevorzugte Unterrichtsform

Zur Erinnerung: Die Samtgemeinde führt das jahrgangsbezogene Modell ein.Das Ergebnis ist leicht zu interpretieren: Die Mehrheit der Eltern hat Bedenken, dass es sinnvoll ist, unter den momentanen Bedingungen die Kinder, unabhängig von ihrem schulischen Leistungsvermögen, in einem Klassenverband zu unterrichten. An dieser Stelle möchten wir zwei Aspekte richtigstellen. Erstens wird als ein entscheidender Vorteil der Oberschule oft das Argument zu Felde geführt, dass Schüler mit Stärken in einem und Schwächen in einem anderen Fach, besser gemäß Ihrer jeweiligen Leistungsfähigkeit unterrichtet werden können. So besteht laut unserem Samtgemeindebürgermeister "Der eindeutige Vorteil der Oberschule [...] - ähnlich wie an einer Gesamtschule - darin, dass spätestens ab dem 7. Schuljahr in verschiedenen Fächern auch unterschiedliche Kurse eingerichtet werden können. So könnte beispielsweise ein Kind mit Schwächen in Englisch in diesem Fach in einem Grundkurs unterrichtet werden. Sollte es aber besondere Stärken in Mathematik haben, würde es in diesem Fach im Erweiterungskurs teilnehmen und so auch eine besondere Leistungsförderung erhalten." http://www.wathlingen.de/magazin/artikel.php?artikel=584&type=2&menuid=25&topmenu=3&date=2012-05-11)

Tatsächlich aber ist die Zahl der Schüler, auf die dieses zutrifft, gering. Es dürfte sich um weniger als 20% der Schüler handeln, bei denen die Leistungen in den betreffenden Fächern mehr als 2 Notenstufen auseinanderliegen. Nach den Erfahrungen der Elternvertreter aus der Zusammenarbeit mit den Schulen dürfte die tatsächliche Anzahl sogar noch weit darunter liegen. Somit scheint uns dieses Argument schlichtweg nicht stichhaltig. Er wäre wesentlich zielführender, dass für jene Zielgruppe eine Gesamtschule an zentraler Stelle im Landkreis eingeführt würde und die Oberschulen mit schulzweigbezogenen Unterricht der großen Mehrheit der Schüler ein passendes Angebot machen könnten. Zweitens werden die Ergebnisse der oft zitierten Pisa Studien gerne so interpretiert, dass gemeinsames Lernen der Schüler effektiver sei, da die "Siegerländer" jeweils nach diesem System unterrichten. Tatsächlich liegt Deutschland als eines der wenigen Länder mit einem differenzierten Schulsystem im Mittelfeld der Pisaländer, womit deutlich wird, dass auch die Pisa-Verlierer integriert unterrichten. Der gemeinsame Unterricht kann also nicht die Ursache für Erfolg bei Pisa sein. Im Übrigen gibt es bereits seit Jahrzehnten Gesamtschulen in Deutschland, die in Studien bezüglich der akademischen Bildung im Durchschnitt schlechter abschneiden als die traditionellen Schulformen Realschule und Gymnasium. Der dritte Komplex versuchte das Ausmaß der Befürwortung einer verpflichtenden Ganztagsschule zu ermitteln. Das Ergebnis bedarf eigentlich keiner Interpretation mehr, sehr wohl aber einer Bewertung:

F: Ich möchte eine offene (= freiwillige) Ganztagsschule. (117 Stimmen)

G: Ich möchte eine teilgebundene (= an 2 Tagen der Woche verpflichtende) Ganztagsschule. (30 Stimmen)



Grafik 3: Meinung zum Ganztagsunterricht

Zur Erinnerung: Die Samtgemeinde führt ab dem kommenden Schuljahr das verpflichtende Modell ein.Zuerst die Einführung der freiwilligen Ganztagsschule an den Grundschulen, jetzt die teilverpflichtende Ganztagschule an den Oberschulen, bei der auch noch erwartet wird, dass die Schüler sich an den "Nichtpflichttagen" (Quelle s.o.) ebenfalls an den Schulen aufhalten, all das hat eine klare Richtung: Wir steuern auf die grundsätzlich verpflichtende Ganztagsschule zu. Damit soll wohl den Kindern, die zu Hause nicht ausreichend unterstützt werden (können), geholfen werden, ohne sie in irgendeiner Form zu stigmatisieren. Unserer Meinung nach sollte es definitiv Angebote im Ganztagssbereich geben, so dass Eltern die Möglichkeit haben, Erziehungsaufgaben (z.B. Hausaufgabenbetreuung) abzutreten. Dort, wo notwendige Aufgaben zu Hause nicht wahrgenommen werden, sollten Kinder auch verpflichtend an diesen Angeboten teilnehmen. Eltern, die willens und in der Lage sind, diese Aufgaben (oft individueller und mit geringerem Zeitaufwand für die Kinder) selbst zu übernehmen, sollten dazu aber auch die Chance bekommen. Es kann nicht sein, dass diese Kinder aufgrund der politischen Vorgaben (nur der verpflichtende Ganztag wird ausreichend mit Lehrerstunden unterstützt) dieser elterlichen Unterstützung beraubt werden. Oder soll Chancengleichheit - eines der Hauptargumente für den verpflichtenden Ganztagsunterricht - etwa dadurch erreicht werden, dass kein Kind mehr "optimal" gefördert wird? Natürlich leisten die Schulen und die Lehrer oft sehr gute Arbeit, aber bei einer Gruppengröße von bestenfalls 8 Kindern bei der Hausaufgabenbetreuung kann auf individuelle Schwierigkeiten selbst bei größtem Engagement nur bedingt eingegangen werden.

Warum wurde bei der Einführung der Oberschule der Elternwille ausgeklammert? Hätte man die Eltern bei der Einführung der Oberschule maßgeblich beteiligt, was defacto nicht geschehen ist, dann wäre das Ergebnis eines geworden, das auf deutlich breiterem, demokratischen Fundament stünde. So bleibt der fade Beigeschmack, dass der Wille der Menschen anscheinend nur störend auf der politischen Bühne ist.Vor dem Hintergrund dieses Umfrageergebnisses erscheinen auch die Pressemeldungen vom Anfang Juni, wonach es eine sehr große Nachfrage nach verpflichtendem Ganztagsunterricht in Deutschland gäbe, geradezu lächerlich. Zumindest in unserer Samtgemeinde gibt es offenbar viele Eltern, die ihre Erziehungsaufgaben selbst wahrnehmen oder anderen die Gelegenheit dazu geben wollen. Diese Möglichkeit bietet aber nur das offene System.Zusammenfassend bleibt festzuhalten, dass die Eltern ganz offensichtlich verstanden haben, dass die Abschaffung des bisherigen, auf das Potential der Schüler maßgeschneiderten Schulsystems, für ganz wenige Kinder Vorteile erbringen wird. Die Oberschule wird vornehmlich damit beschäftigt sein, die neu geschaffenen Defizite irgendwie auszugleichen, mit anderen Worten, Probleme zu lösen, die vorher gar nicht da waren. Der demografischen Entwicklung kann auch mit einem schulzweigbezogenen Modell der Oberschule begegnet werden, die bessere Ausstattung mit Lehrerstunden müsste nicht an die verpflichtende Ganztagsschule geknüpft sein. Die Frage bleibt, weshalb die Politik eine Form der Oberschule erzwingt, die derart wider dem Willen der Eltern ist, diesen geradezu ignoriert, und das zugunsten einer Unterrichtsform, deren Erfolgsaussichten mehr als gering sind. Kurzum, wozu eigentlich das Ganze? *Heike Hoch*

CDU-Kreisverband Celle – CDU-Kreisverband Uelzen

Wahlkreismitgliedervollversammlung am 18.07.2012 um 19.00 Uhr

Zur Aufstellung der/des Bundestagskandidatin/en im Wahlkreis 44 Celle/Uelzen laden der CDU-Kreisverband Celle und der CDU-Kreisverband Uelzen alle CDU-Mitglieder herzlich ein zu einer

Wahlkreismitgliedervollversammlung am Mittwoch, den 18. Juli 2012 um 19.00 Uhr im Haus Schlichternheide, Soldatenheim Faßberg, Große Horststraße 20 - 22, 29328 Faßberg

bei der sich Henning Otte, MdB wieder zur Wahl als Direktkandidat stellt.

Bundesminister der Verteidigung Dr. Thomas de Maizière

Als besonderen Gast können wir den Bundesminister der Verteidigung Dr. Thomas de Maizière begrüßen, der einen Vortrag zum Thema „Sicherheit gemeinsam gestalten“ halten wird.

Dr. Thomas de Maizière wird erstmals in seinem Amt als Verteidigungsminister im Wahlkreis Celle/Uelzen einen Vortrag halten. In der Zeit der größten Reform seit Bestehen der Bundeswehr erwarten wir einen besonders interessanten Vortrag, weil diese Reform die Entwicklung der Bundeswehrstandorte in unserer Region stark beeinflussen wird.

Für die musikalische Begleitung durch den Abend sorgen die Heidemusikanten.

Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428
Büroteam: Ursula Keller, Angela Wolter, Dianne Völpel, Heidi Winter, Daniela Müller, Katja Bloch, Thomas Hage
Organisation: Manfred Pflaum. Familienzentrum-KESS@t-online.de · www.kess-familienzentrum.de

KESS Wathlingen
Zweigstelle: Am Markshof 2
KESS Wienhausen
Zweigstelle: Hofstraße 5

BEGEGNUNG

„Tante Emma und Onkel Willi gehen auf Reisen in die Sommerfrische"

Am 18.07.12 von 15.30 - 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus KESS Familienzentrum, Nienhagen berichten sie über "alte Reisezeiten" und laden dazu herzlich alle interessierten Kinder und Erwachsene zum gemütlichen Treffen bei Kaffee, Kuchen und selbst hergestellter Zuckerwatte ein. Ihre Gastgeber Tante Emma, Onkel Willi und Birgit Otte-Krause freuen sich auf Ihren Besuch!

Offene Familiengruppen

für Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Klitzekleinen, Abenteurern oder Weltentdeckern (0 - 6 Jahre) regelmäßig jeden **Montag, 15.30 Uhr - 17.00 Uhr im KESS Nienhagen, Montag, 10.30 Uhr - 12.00 Uhr im KESS Nienhagen und Dienstag, 11.00 Uhr - 12.30 Uhr im KESS Wathlingen**

Familientreff mit Frühstück

Sich kennen lernen, Kontakte knüpfen, sich über die großen und kleinen Probleme des Alltags austauschen. Jeden Montag und Freitag von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr im KESS Wathlingen. Kosten 3,-€, Ihre Gastgeberinnen Margret Scharpe und Giovanna Horn

Seniorentreff im KESS Wathlingen

Warum allein sein? Schauen Sie doch mal rein! Klönen, lachen, Spiele machen, Kaffee, Kuchen noch dazu und die Zeit vergeht im Nu. Jeden letzten Freitag im Monat 15.00 Uhr - 17.00 Uhr im KESS Wathlingen. Ihre Gastgeberinnen Anne Richter und Ruth Schreiber freut sich auf Ihren **Besuch am 20.07.**

Lebenscafe für Trauernde

... die den Tod eines nahestehenden Menschen betrauern.
... ermöglicht den Austausch mit anderen Betroffenen in einem geschützten Rahmen.
... in ruhiger, verständnisvoller Atmosphäre bei Kaffee und Tee.
... ist ein offenes, unverbindliches Angebot und bildet keine feste Gruppe.
Nächster Termin: Freitag, 13.07. von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr im KESS Nienhagen
regelmäßige Treffen jeden zweiten Freitag im Monat, Voranmeldung ist nicht nötig.
Begleitung: Michaela Gerhartz, Krankenschwester, ausgebildete Trauerbegleiterin.
In Zusammenarbeit mit der Hospizbewegung Celle Stadt und Land e.V. und dem Hospiz-Haus Celle gGmbH

Invitation to Breakfast – Einladung zum Frühstück

„Welcome to Germany" – International Group

every Wednesday, 9.30 h - 11.00 h KESS Wathlingen
Wir sprechen deutsch! Parliamo italiano! Hablamos español! We speak english!
Our international hostesses await you: Greta Alberti, Tanja Buchholz, Kayleni Piña

BERATUNG

Manchmal gibt es im Leben Situationen, in denen man eine Beratung braucht.
Gemeinsam mit unserer **Sozialpädagogin Frau Sigrid Thöling** suchen Sie nach neuen Wegen. Terminwünsche können Sie während unserer Bürozeiten immer Montag-Freitag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr klären. **Telefon: 05144 / 5600446**
Ihr Anruf wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Des Weiteren bieten wir auch eine Beratung rund um Grundsicherung, Pflegeversicherung, Betreuungsrecht an. Rufen Sie uns an.

KESS Familien-Service

Der Familienservice vermittelt Tagespflegepersonen, Hauhaltshilfen, Babysitter und Tagesmütter sowie Nachhilfebetreuung. Benötigen auch Sie Hilfe oder wollen Ihre Hilfe anbieten? Dann rufen Sie uns an!
Das Familienservice- Büro berät Sie gerne und ist erreichbar unter Tel.: 05144 / 97 06 27 in der Zeit Mo - Fr von 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr. In unserer Familien-Service-Sprechstunde jeden zweiten und vierten Montag im Monat von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr berät Frau Evelyn Günther Sie persönlich. Auf Wunsch können Sie auch mit Frau Evelyn Günther jeden 2. und 4. Montag im Monat im KESS Nienhagen in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr persönlich sprechen. Eine vorherige Terminabsprache ist erforderlich!

Seniorenservicebüro in Nienhagen

Wir vermitteln: Wohnberatung, Seniorenbegleitung, Hilfen im Haushalt, Kursangebote auch für Senioren
Wichtig ist uns als Mehrgenerationenhaus, dass auch Begegnungen zwischen den Generationen stattfinden.
Das Seniorenservicebüro ist zu den gewohnten Öffnungszeiten des KESS Nienhagen von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Trauerwege – Lebenswege

Eine Sinneserfahrung in der Natur Der Weg durch die Trauer erscheint uns oft nicht gradlinig. Licht und Schatten wechseln sich ab. Momente, die uns auf diesem Weg Halt und Kraft geben, sind wertvoll. Labyrinthe gehören zu den ältesten Kultursymbolen der Menschheit und sind ein Symbol des Lebens. Der Weg durch das Labyrinth hat Wendungen und dennoch führt er zur Mitte und wieder hinaus. Wir wollen auf einem Spaziergang durch den Stadtforst Eilenriede in Hannover das (Rasen-)Labyrinth besuchen und dies gemeinsam begehen. Es ist eine Möglichkeit, dem eigenen Weg nachzuspüren und Fähigkeiten, die für den eigenen Trauerweg hilfreich sein können, zu entdecken. Als Abschluss ist ein Cafe-Besuch geplant. Das Angebot richtet sich an Erwachsene, die den Tod eines nahestehenden Menschen betrauern. Der Verlust Ihres Angehörigen sollte mindestens sechs Monate zurückliegen.
Termin: Samstag, 04. August 2012, 11.30 Uhr Eigene Anfahrt! Am Donnerstag, 26. Juli 2012 um 19.00 Uhr findet im KESS Nienhagen ein Vorbereitungstreffen statt.
Anmeldung bis zum 20.07.2012 für beide Termine erforderlich. Für weitere Fragen steht Ihnen gern Michaela Gerhartz (Krankenschwester, ausgebildete Trauerbegleiterin) zur Verfügung! Anmeldungen im KESS Nienhagen Tel: 05144/ 97 06 27 erforderlich.

Tipps und Tricks von Tante Emma

In Deutschland werden Schätzungen zufolge pro Person jährlich Lebensmittel im Wert von 300 Euro weggeworfen. Insgesamt landen demnach jedes Jahr bis zu 20 Millionen Tonnen im Müll. Vieles davon wäre noch genießbar gewesen. Auch das KESS möchte dieses Thema aufgreifen. Dazu wird es Informationsveranstaltungen geben aber auch Tipps und Tricks von Tante Emma und Co, die wir regelmäßig veröffentlichen werden. Haben auch Sie noch weitere Anregungen? Dann schicken Sie uns Ihren Haushaltstipp zu sorgsamen Umgang mit Lebensmittel. Wir veröffentlichen ihn gerne!
Tante Emmas Tipp Nr.6:
Sauce Hollandaise , Remouladensoße und Majonäse sind Fettbomben. Wenn Sie nicht zu vermeiden sind, mischen Sie sie mit saurer Sahne, Quark, Joghurt. Kalte Soßen mit dem Aufguß von Gewürzgurken verlängern.

Der neue Kwährdenker –
Flyer für das Wintersemester 2012/2013
ist da! Schon jetzt anmelden!
BILDUNG FÜR ERWACHSENE

Computer-Kurse – Winter 2012/2013

Laptop-Kurs für Einsteiger

Für alle, die ihren Laptop ein wenig näher kennen lernen möchten oder sich demnächst einen kaufen möchten Grundkenntnisse der Computersprache und die Bedienung eines Laptops erwerben. Was sind Dateien, Ordner und wie legt man sie an?
WORD Grundlagen - Texte erfassen und bearbeiten, vieles mehr, Briefe schreiben, gestalten und verwalten.

Kurs Nr. 1147: 17.09.-26.11.2012, Mo. 18:30 - 20.00 Uhr	**KESS Nienhagen**	**90 €**
Kurs Nr. 1148: 18.09.-27.11.2012, Die. 10:30 - 12:00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**90 €**
Kurs Nr. 1149: 27.09-29.11.2012, Do. 08:30 - 10:00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**80 €**
Kurs Nr. 1150: 22.11.-31.01.2013, Do. 10:30 - 12:00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**90 €**

Laptop-Computer-Kurs-Excel

Excel-Grundlagen: Tabellen anlegen, formatieren und verwalten, mit Formeln und Zahlen rechnen Diagramme erstellen

Kurs Nr. 1151: 13.12.-31.01.2013, Do 18.30-20.00 Uhr	**KESS Nienhagen**	**60 €**

Computer-Kurs für Fortgeschrittene

Etiketten und Briefumschläge gestalten und drucken, Standard- und Serienbriefe erstellen, sich in der großen weiten Welt der Daten, dem "World Wide Web" zurechtfinden. Outlook Grundlagen - E-Mails senden und empfangen, Adressen verwalten und Dateien anhängen.

Kurs Nr. 1152: 27.09.-06.12.2012, Do 18.30 - 20.00 Uhr	**KESS Nienhagen**	**90 €**
Kurs Nr. 1153: 03.12.-11.02.2013, Mo 18:30 - 20:00 Uhr	**KESS Nienhagen**	**90 €**
Kurs Nr. 1154: 04.12.-12.02.2013, Die 10:30 - 12:00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**90 €**
Kurs Nr. 1155: 06.12.-14.02.2013, Do 8:30 - 10:00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**90 €**

Auffrischer-Computer-Kurs

Das Erlernte aus einem Anfängerkurs wieder auffrischen und vertiefen

Kurs Nr. 1156: 27.09. - 15.11.2012, Do 10.30 - 12.00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**60 €**

Computer-Fotokurs

Grundkenntnisse im Umgang mit Fotoprogrammen erwerben!

Kurs Nr. 1157: 18.09. - 27.11.2012, Die 8.30 - 10.00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**90 €**

Computer-Power-Point

Kurs Nr. 1158: 04.12. - 22.01.2013, Die 8.30 - 10.00 Uhr	**KESS Wathlingen**	**60 €**

Wie erstelle ich eine Power-Point- Präsentation, Vermittlung von Grundkenntnissen

Computer-Facebook

Kurs Nr. 1159: auf Anfrage, Warteliste, es wird telefonisch Bescheid gegeben, wenn der Kurs stattfindet. Uhrzeit auf jeden Fall abends von 18:30 - 20:00Uhr. Höchstens 2 Einheiten. 30€
Kursleitung für alle Kurse : Andrea Engelke, PC- Trainerin
Die Kurse (außer Fotokurse) werden in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft durchgeführt. Frauen und Männer in Elternzeit und Frauen, die zu Kursbeginn keiner sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen, zahlen auf Antrag die ermäßigte Gebühr.
Anmeldungen und Infos im KESS Familienzentrum Nienhagen

KESS · KESS · KESS · KESS · KESS · KESS

Veranstaltungen im Juli 2012

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 16:00 - 19:00 Uhr, Donnerstags geschlossen!
Der Kinder- und Jugendtreff „FIPS" hat sich für den Juli wieder etwas Neues für Euch einfallen lassen. Montags von 16.00 - 19.00 Uhr „Offener Treff". In dieser Zeit könnt ihr zusammen mit Andrea und Christine reden, Freunde treffen, kickern oder was Euch noch so einfällt.
Dienstags von 16.00 - 19.00 Uhr „Offener Treff" – Hier habt ihr ebenfalls eure eigene Zeit, um mit Andrea zu spielen, quatschen und einfach Spaß zu haben.
Mittwochs von 16.00 - 19.00 Uhr finden wechselnde Aktionen mit Ann-Katrin und Christine für alle statt. Für diese Aktionen müsst ihr Euch anmelden!
04. Juli Sommer-T-Shirts – Der Sommer ist da und ihr habt noch nicht das Richtige zum Anziehen? Werdet kreativ und gestaltet euch ein T-Shirt. (Kostenbeitrag 1,00 €)
11. Juli Faiyplay Cup in Lachendorf – Du spielst gern Fußball und bist im Alter zwischen 9 und 16 Jahren? Dann mach mit, melde dich an und fahr mit uns nach Lachendorf.
Die Teams werden erst vor Ort zusammengestellt. Es werden „Große" mit „Kleinen" zusammen in einer Mannschaft spielen. (Die Aktion ist kostenlos!)
18. Juli Wir stellen mit euch Popkornvariationen her! (Kostenbeitrag 1,00 €)
Freitags in der Zeit von 16.00 - 19.00 Uhr „Offener Treff", zusätzlich kann jeder der Lust hat, auf ein wöchentlich wechselndes, kostenloses Programm mit Christine und Andrea zugreifen. Diese Aktionen sind ohne Anmeldung.
06. Juli Outdoorspiele
Hier bekommst du Spielideen für draußen, die du ohne viel Aufwand zu Hause umsetzen kannst.
13. Juli Wir mixen mir euch alkoholfreie Cocktails! So schmeckt der Sommer…
20. Juli Der Ferien(s)pass beginnt, daher heute keine Aktion. Der Kinder- und Jugendtreff hat aber ab 16:00 Uhr für euch geöffnet.

Specials im Juli

Nur mit Voranmeldung. Für alle Veranstaltungen ist eine schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten notwendig!
Dienstag, 10. Juli 2012 – Wir machen eine Fahrradtour! Treffen: 16:00 -19:00 Uhr, Wo: Jugendtreff, Kantallee, Kosten: 1 €, Wichtig: Helm mitbringen, verkehrssicheres Fahrrad, dem Wetter angepasste Kleidung, Verpflegung. Der Kinder- und Jugendtreff bleibt dann an dem Tag geschlossen!

Achtung! Aufgepasst! Wichtig!

Donnerstag, 12. Juli 2012 – KOCHEN & QUATSCHEN mit Senioren, Treffen: 15:30 - ca. 18:30 Uhr, Wo: Jugendtreff, Kantallee.
Anmelden könnt Ihr euch bei Andrea Könecke (Jugendpflegerin) unter 05144/49139 oder 0151/58225229 oder während der Öffnungszeiten direkt im Jugendtreff.

Euer Team der Jugendpflege Wathlingen

FIPS Jugendpflege Wathlingen

Der „Runde Tisch“ in Nienhagen

Mit Übernahme des Bürgermeisteramtes, ist aus dem Umfeld Herrn Makels, die Idee eines „Runden Tisches“ entstanden. Der Runde Tisch ist parteienunabhängig und versteht sich als Bindeglied zwischen Bürgern und Gemeinderat - sowie umgekehrt.
Zur ersten Sitzung des Runden Tisches am 7.2.12 hat Herr Makel 20 Bürgerinnen und Bürger aus Nienhagen geladen und die Idee des Runden Tisches vorgestellt. Noch innerhalb dieser ersten Sitzung haben sich 4 Gremien gebildet, mit den Schwerpunkten: Familie / Integration / Jugendarbeit / Kultur und Partnerschaft. Details der Arbeit können auf der Homepage der Gemeinde Nienhagen eingesehen werden.
Inhaltliches Anliegen ist es, das gemeinsame Leben in Nienhagen zu optimieren.
Der Runde Tisch trifft sich vierteljährlich, dazwischen treffen sich die einzelnen Gremien unabhängig. Der Runde Tisch setzt Ideen und Anregungen der BürgerInnen um und arbeitet dem Gemeinderat – aus Bürgersicht - zu. Aktuell wurden die neuen Richtlinien des Sports und der Jugendarbeit von 3 Mitgliedern des Runden Tisches mit überarbeitet. Jeder kann an den Sitzungen des Runden Tisches teilnehmen und mitarbeiten. Das aktuelle Protokoll des Runden Tisches – mit Termin des nächsten Treffens - ist für jeden auf der Homepage der Gemeinde Nienhagen einzusehen.
Ich vertrete persönlich die Meinung, dass Gemeindeleben von den Menschen mitgestaltet werden sollte, die in dieser Gemeinde leben und ihre Steuern dort zahlen.
Silvia Heger-Gärtner, Sprecherin des Runden Tisches

Direktkandidaten der FREIEN WÄHLER für die Landtagswahl 2013 gewählt!

Die FREIEN WÄHLER Niedersachsen starten durch! Nach der Gründung der FREIEN WÄHLER Kreisvereinigung Celle wurden nun die Direktkandidaten für den Wahlkreis 45 (Bergen, Winsen, Hermannsburg, Fassberg, Unterlüß, SG Eschede, SG Lachendorf, SG Flotwedel, Wathlingen) und den Wahlkreis 46 (Celle – Wietze – Hambühren) nominiert. Für den Wahlkreis 45 tritt Ahnsbecks Bürgermeister und Mitglied des Kreistages Ulrich Kaiser (Dipl.-Verwaltungswirt) an und für den Bereich Celle Alexandra Martin (Rechtsanwältin).
Ulrich Kaiser arbeitet bei der Stadt Celle und ist dort als Geschäftsführer der Projektgruppe Klimaschutz maßgeblich für das Klimaschutzkonzept und dessen Umsetzung verantwortlich. Alexandra Martin arbeitet als selbständige Rechtsanwältin und Fachanwältin für Sozial- und Versicherungsrecht in Celle. Sie ist außerdem als Fraktionsgeschäftsführerin der Wählergemeinschaft Celle e.V. aktiv. Die FREIEN WÄHLER und Wählergemeinschaften sind seit Jahrzehnten eine bewährte Kraft der Mitte, die bundesweit Verantwortung in Städten und Gemeinden übernehmen.
FREIE WÄHLER sind eine selbstbewusste und freiheitliche Bürgerbewegung, die unabhängig, sachbezogen und tatkräftig bürgernahe Politik gestalten. Bei den Stadt- und Gemeinderatswahlen in Niedersachsen im September 2011 erzielten FREIE WÄHLER und Wählergemeinschaften einen Stimmanteil von 11,3 % und die Zustimmung und das Vertrauen steigen. Wir wollen eine starke Interessenvertretung der Kommunen und vor allem der Bürger und Bürgerinnen im Landtag.
Deshalb treten wir für die Region Celle zur Landtagswahl am 20.01.2013 an. Informieren Sie sich unter www.ni.freiewaehler.eu.
Für die FREIEN WÄHLER mitgeteilt von Alexandra Martin, Direktkandidatin Wahlkreis 46 und Ulrich Kaiser, Direktkandidat Wahlkreis 45

SoVD Ortsverbandes Nienhagen

Ottokar Schmidt 85

Am 04.07.12 wurde unser SoVD Mitglied Herr Ottokar Schmidt 85 Jahre,mit einem Präsent wurde unser Jubilar von der 2. Vorsitzenden Edda Frerichs des SoVD Ortsverbandes Nienhagen geehrt. In einer gemütlichen Kaffeerunde und netten Gesprächen wünschte der SoVD Nienhagen Herrn Ottokar Schmidt weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!

IN MEMORIAN KLAUS GÄRTNER

Anlässlich des 70. Geburtstages von Exbürgermeister Gärtner am 16.07.2012 ist es m.E. im öffentlichem Interesse, die Gratulationsverse, die jeder Verwandte und Bekannte, der mich zu einem „runden“ Geburtstag einläd, von mir mindestens einmal im Leben als verkürzte gemeinsame Erlebenszeit erhält, wie Klaus Gärtner zur Feier seines 60. Geburtstages im Hagensaal am 20.07.2002, seinen einstigen Mitbürgern kundzutun. *Eckhard Hallmann*

60 Jahre ist der Klaus heut schon,
hat eine Tochter und ein Sohn,
denn gut planen kann er zum Glück
privat und in der Politik.

Beharrlichkeit ist seine größte Tugend.
So nahm er Elisabeth schon in der Jugend.
Sie ist die gute Fee im Haus
und sagt sehr häufig: „Gut, mein Klaus“
Sie unterstützt ihn, wo sie kann
und steht im Hause ihren Mann.
Ohne zu meckern mit Worten
lässt sie Klaus seine Seife horten.

So gelingt ein reines Karrieredenken,
um ein Volk mit Überzeugung zu lenken.
Sein Volk war erst die Sportgemeinschaft.
Die gab ihm für sein Traumziel Kraft,
denn Klaus wollte bereits als Klausilein,
wie „Onkel Heini“ Bürgermeister sein.
Er kann mit scharfen Verstand regieren,
fühlt sich auch wohl beim Repräsentieren,
kann derbe streiten und herzhaft lachen,
Mitarbeiter werben und überwachen,
ihrem Können seiner Nase vertrauen,
wohlwissend, sonst lässt sich nichts aufbauen,
dabei gute Leistungen anerkennen –
egal, ob bei Frauen oder „Männen“.
Die Strategie ließ den Verein toll wachsen –
ebenso den Ort mit den allen Achsen.
Auch das Dorfzentrum kommt nun dran,
nachdem Klaus viele Kämpfe gewann.

Seine Politik sei nicht gesund.
Man lebe „von der Hand in den Mund“
laut Schäfer. Der legte eine Spende bei,
damit man doch noch liquide sei.

Klaus schreckt auch nicht vor einer Klage zurück,
steht auf dem Spiel das Vereins- und Ortsgeschick.
Grube und Gärtner stritten in einem Falle
hart um die Belegung der Großsporthalle,
bis entschied in Nienhagen das OV-Gericht.
Jetzt saniert man Innereien und Gesicht.

Wir SVNler kenne diesen Biss vom Sport,
als Klaus rettete die Herren vorm Ausstiegsmord.

Er taktiert geschickt wie die Bundesliga.
Drum, Herr Makel, spielt auch Henning Rode da.

Vorbilder waren die Bundesligaschwimmer.
Ihnen richtete er große Feste immer.

Klaus blieb seiner Linie – auch mit Tee stets treu
und pflegt sein Image mit Ideen beständig neu.

Er ist in Sport und Politik bekannt
bei Alt und Jung im Niedersachsenland.
Auch in SA, MY und Senely Green
kennen viele Leute seit Jahren ihn.
Gern fährt er in die Partnerschaftsorte
und findet dort die richtigen Worte.

Ich kenne ihn nun schon seit 36 Jahr'
als er noch Schriftführer im SVN war.
Wir waren nicht immer einer Meinung
erzielten aber stets eine Einigung
durch Achtung der Person und seines Handlungstriebs
im Sinne des demokratischen Grundprinzips.
Letzteres, Glück, Gesundheit und Erfolg im Rat
wünschen Marlies und Eckhard, Dein Sportkamerad

Dringend Hilfe gesucht!

Wild geborene Katzenkinder – kein hoffnungsloser Fall!

Die Kleinen müssen unbedingt in häusliche Umgebung!

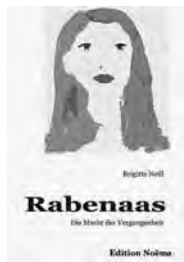
Diese kleinen Katzenkinder leben in unserer Obhut im Tierheim. Was jedoch dringend erforderlich wäre, sind Menschen, die sich mit ihnen beschäftigen, mit ihnen spielen, sie streicheln, sie verwöhnen und versorgen. Nur so können die kleinen Kätzchen auf Menschen geprägt und damit zahm werden.
Hier bei uns im Tierheim ist das nicht so möglich, wie es nötig wäre. Die Kleinen sind wunderschöne Katzenkinder, wir wünschen uns sehr, dass auch für sie ein Leben in menschlicher Umgebung mit Fürsorge möglich ist. Anders bleibt für die Kleinen nur der Bauernhof verbunden mit dem harten und rauen Leben des „sich selbst Durchschlagens"!
Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich beraten - es ist für die Kätzchen nicht unmöglich, auch ein anderes Leben führen zu dürfen!
Bitte melden Sie sich, helfen Sie den kleinen Katzenkindern, deren Schicksal in unserer Hand liegt!

Buchvorführung – Brigitte Neill

Rabenaas

Die Macht der Vergangenheit

„Die Geschichte meiner Familie ist geprägt von den schrecklichen Nachwirkungen des letzten Weltkrieges. Mein drei Jahre jüngerer Bruder und ich, beide stark traumatisiert, wurden viel zu früh unserer behüteten Kindheit beraubt und schließlich auseinandergerissen. Jeder geht seinen eigenen Lebensweg, doch die Sehnsucht nacheinander lässt uns beide nicht los. Erst über 40 Jahre später gibt es ein Wiedersehen, das sich nach anfänglicher Euphorie schleichend in einen Alptraum verwandelt."
Brigitte Neills autobiographisches Werk offenbart einen Blick tief in die Seele eines Menschen, dessen Leben bestimmt ist von extremen Höhen und Tiefen. Neills Kindheit im Deutschland der Nachkriegszeit ist geprägt vom Alkoholismus des Vaters und der manischen Depression der Mutter. Mit sechzehn Jahren muss Neill aus ihrem Elternhaus ausziehen und sich alleine behaupten gegen die gesellschaftlichen Konventionen, mit denen ein junges Mädchen in den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts konfrontiert ist. Früh wird sie Mutter einer Tochter und findet sich wieder allein mit der Aufgabe, für ihr Kind zu sorgen. Trotz aller Schwierigkeiten gelingt es Neill in beeindruckender Weise, ihr Leben zu meistern. Sie ist beruflich erfolgreich, arbeitet erst als Zimmermädchen, dann als Modell und später als Managerin in der Bekleidungsindustrie. Brigitte Neills Lebensweg führt sie durch zahlreiche reizvolle Orte Deutschlands und der Welt, vorbei auch an Begegnungen mit Persönlichkeiten wie Prinz Edward Mountbatten-Windsor, über die sie mitunter Erstaunliches an persönlichen Erfahrungen berichten kann.



Die Geschichte Brigitte Neills ist in ihrer Authentizität nicht nur ein ergreifendes literarisches Zeugnis eines bemerkenswerten Lebens, sondern gibt gleichzeitig Einblick in ein Stück Zeitgeschichte.
Die Autorin:
Brigitte Neill wurde in Essen geboren und verbrachte Ihre Kindheit in Köln. Ihr bewegtes Leben führte sie beruflich und privat unter anderem nach England, Perslen, China und in die USA. Heute lebt sie im Landkreis Celle.
Bestellen Sie: per Fax 0511 26 222 01, tel.: 0511 26 222 00, online: www.edition-niema.de Stichwort 0381.

Schützenverein Großmoor e.V. von 1952

Schützenfest in Celle vom 13. bis 18. Juli 2012

Die Hehlentor-Schützengesellschaft hat uns zum großen Schützenfestumzug am **Sonntag, den 15. Juli 2012** nach Celle eingeladen. Wir treffen uns um 12.15 Uhr am Schießheim in Großmoor um dann gemeinsam nach Celle zur Schießsportstätte in die John-Busch-Str. 2 zu fahren. Dort ist dann Antreten vorm Schießheim um 13.30 Uhr und anschließendem Umzug durch die schöne Celler Innenstadt. Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.

Schöpp's Garten & Landschaftsbau

Wir führen für Sie aus:

- Alle Pflasterarbeiten – im Garten- und Landschaftsbereich
- Anlegen von Folienteichen
- Gartenneuanlagen
- Gartenarbeit jeder Art (auch Ganzjahrespflege)
- Fachgerechte Obst-, Gehölz- und Heckenschnitte
- Vertikutierarbeiten
- Baumfällung
- Baumschnitt Häckselarbeiten bis 20 cm ∅
- Kleine Hausreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Entrümpelungen, Kleintransporte

Fordern Sie unser Angebot, oder rufen Sie uns doch einfach mal an

Marko Schöpp · Rosenstr. 7 · 29359 Habighorst
Mobil 01 73 – 2 34 40 55

Fan-Meile in Adelheidsdorf (OT)

Mit Ihrem Beifall und Ihren Anfeuerungsrufen, liebe Adelheidsdorferinnen und Adelheidsdorfer, motivieren Sie die Kinder der Grundschule Adelheidsdorf (GSA) am Mittwoch, 18. Juli, mit mehr Spaß ihre „Runden um den Pudding" zu laufen -und vielleicht auch zu ungeahnten persönlichen Höchstleistungen. Mit dem „Pudding" sind die Straßen *Schulstraße, Waldstraße* und *Im Winkel* gemeint. Einige von Ihnen können also aus dem eigenen Garten heraus den Kindern zujubeln. Für weitere (hoffentlich viele!) Zuschauer werden Bänke am Straßenrand aufgestellt - oder Sie bringen sich selber einen bequemen Klappstuhl mit.
Diese Aktion der Schüler und Schülerinnen der GSA findet im Rahmen ihrer Afrika- Projektwoche statt. Die Spenden der Sponsoren gehen ohne Abzüge an das UNICEF-Bildungsprogramm „Schulen für Afrika", also laufen die Kinder und spenden Sie für einen sog. guten Zweck. Ein genauso guter und wichtiger Zweck wird allzu oft übersehen: Die Kinder laufen auch für sich selbst, denn Bewegung ist wichtig für ihren Körper und ihren Geist.
Wer möchte, kann natürlich ebenfalls eine kleine Spende direkt in die UNICEF-Dose geben...
Also nicht vergessen:
Seien Sie als Fan dabei, beim Spendenlauf der GSA am 18.7.2012, in der Zeit von 9.30-12.30 Uhr! *A. Soeder*

Serie: Geschichtliches aus den Ortsteilen der Gemeinde Adelheidsdorf

19.) Im Jahre 1938 wurde aus Dasselsgut Dasselsbruch

Am 25. Oktober 1938 teilte Landrat Wilhelm Heinichen (1883-1967) in Celle mit, dass der Herr Oberpräsident bestimmt habe, „daß der zur Gemeinde Westercelle gehörende Ort ‚Dasselsgut' künftig den Namen ‚Dasselsbruch' führt". Wenige Jahre zuvor, 1932, hatte das „Hannoversche Tageblatt" berichtet: „In der Nähe Hannovers, durchschnitten von der Grenze der Kreise Burgdorf und Celle, liegt das alte Dasselsgut, rund 842 Morgen groß, alter Herrschaftsbesitz und seit etwa einem Jahr in Verwaltung des Eigenheimbundes Niedersachsen, der hier ein modernes Lehr- und Siedlungsgut geschaffen hat." 1935 übernahm die Hannoversche Siedlungsgesellschaft das Gut (Inspektor Wilhelm Strüber) und übergab zwei Jahre später insgesamt sieben Hofstellen. Die Siedlerstellen waren 1937: Hof Nr. 1 Hinrich Hinrichs (32,4038 Hektar), Hof Nr. 2 Karl Brammer (20,9832 Hektar), Hof Nr. 3 Otto Stucke (22,4158 Hektar), Hof Nr. 4 August Böger (18,0050 Hektar), Hof Nr. 5 Wilhelm Behrens (34,5473 Hektar), Hof Nr. 6 Wilhelm Strüber (39,0319 Hektar), Hof Nr. 7 Heinrich Feldmann (24,6334 Hektar) und Hof Nr. 8 Wilhelm Röckemann (2,4908 Hektar). *Matthias Blazek*

Gemischter Chor Großmoor von 1948 e.V.

Einladung zum Offenen Singen am 23. Juli 2012

Mit einem „Offenen Singen" möchte der Gemischte Chor Großmoor die Sommerpause einleiten. Hierzu sind Jung und Alt, Groß und Klein eingeladen, gegen einen geringen Kostenbeitrag zusammen mit den Sängern selbst gemachte Salate und gegrillte Würstchen zu genießen. Dazu gibt es natürlich auch noch den einen oder anderen Ohrenschmaus! Beginn ist am Montag, den 23. Juli um19.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus.
An diesem Tag möchten wir auch unser Chorprojekt **„Mitreisende gesucht!"** vorstellen, bitte seien sie gespannt. Nähere Informationen dazu im nächsten Wathlinger Boten.
Ute Schworm, Pressewart

Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V.
Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst

WER WIRD ES?

Unsere Siedlergemeinschaft erwartet das Zweihunderste Mitglied.
Wer bis Ende Juli 2012 Beitritt, entrichtet für dieses Jahr keinen Beitrag, bei vollem Leistungsumfang.

Mitglied werden lohnt sich

- Sonderleistungen für Mitglieder
- Der Verband Wohneigentum (VWE) nutzt seine Kontakte zum Vorteil seiner Mitglieder. Rund 50.000 Familien in Niedersachsen profitieren von Rabatten und Sonderkonditionen, die ihnen Partner auf Bundes- und Landesebene einräumen. Dazu zählen beispielsweise viele Unternehmen und Organisationen aus den Bereichen
- Hausnotrufservice
- Versicherungen
- Bau- und Gartenmärkte
- Energielieferanten
- Reisen
- Telekommunikation
- etc.
- Darüber hinaus einigten sich zahlreiche Siedlergemeinschaften mit Baumärkten, Handwerkern und Fachleuten auf Rabatte und/ oder Sonderkonditionen (zu erfragen bei den Gemeinschaften vor Ort)
- Wohnberatung
- Rechts- und Verbraucherberatung
- Bau-Finanzierungsberatung
- Gartenfachberatung
- Bau- und Energieberatung

Sicherheitsberatung

- Lösungen, um Hab und Gut vor Langfingern zu sichern und im Notfall rasche Hilfe zu erhalten.
- kostenlose Sicherheitsanalyse für Haus, Grundstück oder Wohnung
- individuell auf das Eigentum zugeschnittene effektive Sicherheitskonzeption
- und vieles mehr

Im Mitgliedsbeitrag enthalten:

- Grundstücksrechtschutzversicherung
- Bauherrenhaftpflichtversicherung
- Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung

Ansprechpartner vor Ort: Erich Narr, Ackernstraße 18, 29336 Nienhagen, Telefon (0 51 44) 44 48, Jahresbeitrag : 33,00 Euro. *Pressewart: Kurt Gärtner*

das rollende Fleischer-Fachgeschäft
Party-Service Hoppe Fleischer-Fachgeschäft

Fleischer Fachgeschäft Hoppe GmbH
Steindamm 26 · 31311 Uetze-Hänigsen
Tel. 05147/97855-0 · Fax: 97855-20
www.fleischerei-hoppe.de · Info@fleischerei-hoppe.de

Wir sind jetzt jeden Samstag von 7.30 bis 12.00 Uhr auf dem Parkplatz Kühn KFZ–Werkstatt, Nienhagener Straße 4 und donnerstags auf dem Wathlinger Wochenmarkt für Sie da!!

Angebot vom 16. bis 21. Juli 2012

Kasseler-Lachsbraten	aus dem Buchenrauch	kg	**7,99 €**
Rindersteaks	verschieden mariniert	100 g	**1,39 €**
Grillbauch	verschieden gewürzt	100 g	**0,49 €**
Krakauer	mit leichter Knoblauchnote	100 g	**0,95 €**
Bauernstracke	naturgereift	100 g	**1,69 €**
Wurst Konserven	nach Wahl	5 Stück je 200 g	**9,90 €**

Für die schnelle Küche

Gemüsesuppe mit Pfannkuchenstreifen	Port.	**2,70 €**
Rindersauerbraten in pikanter Soße	Port.	**6,00 €**

Auch im Urlaub brauchen Sie nicht auf Hoppe Qualität zu verzichten!
Gerne verpacken wir unsere Produkte nach Ihren Wünschen!

Leckere Menükonserven

Schweinegeschnetzeltes	Rinderrouladen	Leberwurst
Wildragout	Schweinerouladen	Rotwurst
Königsberger Klopse	Putengeschnetzeltes	Knappwurst
Linseneintopf	Erbseneintopf	Sülze
Kohlrouladen	und vieles mehr!	Mett gekocht u.v.m

Gesangverein Nienhagen
Taktgeber

Seit Beginn des Jahres gibt sie den Ton an im Gesangverein Nienhagen: Angela Morgenroth, die neue Chorleiterin.
Wie sie und die Chöre sich in der Musik zusammengefunden haben, soll nun der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Hagenchor und Cantiamo stellen unterschiedliche Musikrichtungen in einem Konzert mit Buffet vor: Am 18. Juli, einem Mittwoch, sind Sie ab 18 Uhr herzlich willkommen im Nienhäger Hagensaal. Konzert und Buffet sind kostenfrei.
(Bild und Text: Tina Schwanecke)

Donnerstagsradler

Donnerstag, 19.7.2012, 14 Uhr, Radfahrt – Ziel wird abgesprochen - ab Schafstallweg 5, Nienhagen. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Tel. 05085-364.
5.7.12: Trotz Regenankündigung fühlten sich die 10 am Start fit genug für eine weitere Strecke. Marga und Siegrid führten um den Wathlinger Gutsforst herum n der Sonne durch

die Felder. Angenehmes Radeln durch das Waldgebiet „Herrschaft“ am Friedwald vorbei zu den Spreewaldseen.
Mit Rosina wurde zum Geburtstag angestoßen und Siegfried schniit jedem ein kräftiges Stück Wurst ab bei einer fröhlichen erholsamen Pause. Die Rückfahrt erfolgte durch den Wald über Hängsen. Nach ca. 28 km durch abwechslungsreiche Natur waren alle gutgelaunt und trocken wieder in Nienhagen. Erst in der Nacht kam der angekündigte Regenguß (30 mm in Nienhorst). *R. Waldheim. Fotos: W. Werner*

Heimatverein Nienhagen...
...lädt ein zur Fahrradtour rund um Nienhagen

Am Sonnabend, den 14. Juli 2012 wollen wir mal wieder aufs **Fahrrad** steigen. Und wo soll es hin gehen? Lassen Sie sich überraschen! Diesmal bitten wir um einen Kostenbeitrag von 5 €. **Abfahrt : um 14 Uhr, „Alte Schule“, Dorfstr. 26.** Bestimmt hat der Wettergott ein Einsehen mit uns und beschert uns einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag.

Heimatverein Nienhagen
Es ist wieder Sommer!....

Wir laden alle Mitglieder des Heimatvereins und ihre Angehörigen ein zum traditionellen

Sommer-Grillfest
am Sonnabend, den 28. Juli 2012
ab 17 Uhr, in der Alten Schule, Dorfstr. 26.

Anmeldungen erbitten wir bis Montag 23.07. bei Ingrid + Georg Männecke, Tel. 2757.

Wathlinger Schützenfest 2012

Fahrschule Bosse Pokal

1. Platz	Köpi Club	378 Ringe	7. Platz	Heimatverein	363 Ringe
Hans-Heinrich Müller, Daniel Sorbek			8. Platz	Jagdgemeinschaft Wathl.	363 Ringe
Siegfried Seifert, Maik Radschun			9. Platz	Kleingartenverein	361 Ringe
2. Platz	Feuerwehr 2	377 Ringe	10. Platz	CDU Wathlingen	358 Ringe
3. Platz	Tennis Club	376 Ringe	11. Platz	Pudeljäger Damen	357 Ringe
4. Platz	3plus1	372 Ringe	12. Platz	Kleines Eck	350 Ringe
5. Platz	Pahlmannsreiher	371 Ringe	13. Platz	Geflügelzuchtverein	345 Ringe
6. Platz	Feuerwehr 1	371 Ringe	14. Platz	Köpi Club 2	304 Ringe
6. Platz	Pudeljäger Damen	371 Ringe			

Beste Einzelschützin	Helga Ziegner	Tennis Club	98 Ringe
Bester Einzelschütze	Guido Schulz	3plus1	99 Ringe

Wer hat Lust Doppelkopf zu spielen?

Jeden Donnerstag im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst von 19.30 bis 22.30 Uhr. Näheres: Jürgen Kaltwasser, Tel. 05144-3619

Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922
Einladung an alle Umzugsteilnehmer

Die Umzugsteilnehmer beim 1. Halt Am Schmiedeberg

Es war schön! Das diesjährige Volks- und Schützenfest war, auch Dank der vielen Teilnehmer am Sonntagsumzug, eine gelungene Veranstaltung. Alle hatten sich große Mühe gegeben, sich entsprechend dem Motto zu verkleiden, ob Fußgruppe oder Festwagen. Den Teilnehmern des Festumzuges möchte der Schützenverein und die Gemeinde Wathlingen, recht herzlich Danke sagen und Euch zu Bratwurst und Bier, und natürlich auch zu alkoholfreien Getränken, einladen. Wir wollen gemeinsam unsere Sommerpause beenden und würden uns freuen, Euch am **27.07.2012 um 18 Uhr** im Schützenheim „An der Worth“ begrüßen zu können. Kommt vorbei mit Kind und Kegel. Eine Auswahl von Bildern der drei Festtage soll dann den gelungenen Verlauf des diesjährigen Jubiläumsfestes, auch optisch, noch einmal darstellen.
Der Vorstand des „Freischütz“ Wathlingen und der Bürgermeister.

Wathlinger Bürgerkönig u. Platzierte

Bürgerkönig	Michael Hetz	Teiler	19
Platz 2	Anna Karina Schulz	Teiler	20
Platz 3	Gerald Dachwitz	Teiler	21
Platz 4	Daniel Sorbek	Teiler	32
Platz 5	Carsten Assmann	Teiler	33
Platz 6	Heike Hetz	Teiler	37
Platz 7	Anne Abraham	Teiler	41
Platz 8	Kurt Abraham	Teiler	42
Platz 9	Sebastian Piotrowski	Teiler	55
Platz 10	Torsten Koch	Teiler	64
Platz 11	Ingrid Stadelmann	Teiler	80
Platz 12	Maik Radschun	Teiler	97
Platz 13	Jörg Cammann	Teiler	106
Platz 14	U. v. Bodenhausen Jaworski	Teiler	169
Platz 15	Marion Radschun	Teiler	181
Platz 16	Günther Böning	Teiler	244

IP PHOTO FOR YOU
Peter Sturke
Dorfstr. 50 · Nienhagen

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
u. 14.00 - 18.00 Uhr
Di. + Do. 10.00 - 13.00 Uhr
Nach Absprache ab 18.00 Uhr
Sa. + So. nach Absprache

Mobil 0175 877 98 38
Tel. 0 51 44 – 667 32 07
www.ip-photoforyou.de

IP PHOTO FOR YOU

F-Jugend SG Großmoor/Wathlingen beim Jugendturnier in Lachendorf

Am Samstag, den 30.06.12 lud der TuS Lachendorf zum 1. Jugendturnier um den Drewsen-Wanderpokal der F-Jugend. Die SG Großmoor/Wathlingen trat bei diesem Turnier mit 2 Mannschaften (F1 und F2) an. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit jeweils 6 Mannschaften. Es kamen hierbei bekannte Spielpaarungen wie der TuS Eschede, SV Garßen und auch der TuS Lachendorf auf die Jungs zu. Gleichzeitig gab es aber auch überraschende Begegnungen mit dem OSV Hannover, SV Holdenstedt, der JSG Wesendorf/Ummern, JSG Hankensbüttel und JFV Kickers Hillerse/Leiferde. Nach einer Begrüßungsrede und Vorstellung des begehrten Drewsen-Wanderpokals gab es bei den Jungs kein Halten mehr. Die Vorrunde der beiden Mannschaften lief hierbei sehr unterschiedlich. Die F1 der SG Großmoor/Wathlingen spielte sich ohne größere Hürden in das Halbfinale, wobei für die Kickers der F2 nach der Vorrunde das aus kam. Mit lautstarker Unterstützung der anderen Mannschaftskollegen konnte die F1-Jugend nach einem spannenden Elfmeterschießen sogar ins Finale einziehen. Die Begeisterung war bei allen Spielern groß. Auch im Finalspiel kamen die Jungs der F1 aufgrund eines 1:1 nicht um das nervenaufreibende Elfmeterschießen vorbei. Trotz starker Leistung der Spieler und des Torwarts war der Gegner hier ein wenig überlegen. Die kleine Enttäuschung beider Mannschaften wurde bei der anschließenden Siegerehrung rasch vergessen. Jeder Spieler ging bei diesem Turnier mit einem „kleinen" Pokal nach Hause. Beide Mannschaften haben gekämpft und Einsatz gezeigt. Besonderen Dank gilt hierbei auch dem Trainer Akif Sarica und Betreuerin Silvia Huth für ihren Einsatz. Für die Jungs der F1 war es das letzte Spiel für die F-Jugend. Nach der Sommerpause wird die Mannschaft in die E-Jugend wechseln.

Hominski & Mirre GbR

- Fliesen- u. Natursteinarbeiten
- Badsanierung aus einer Hand

Kantinenweg 6c • 29336 Nienhagen
Tel. 0 51 44 - 490 120 • Fax 490 122

Meisterbetrieb

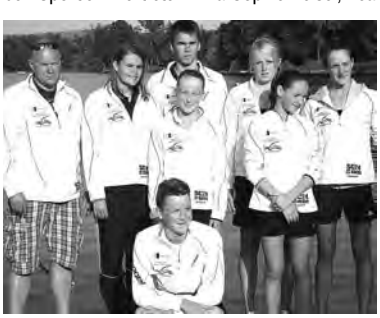
SV Nienhagen von 1928 e.V.

Silber und Bronze für SVN-Freiwasserschwimmer bei Deutscher Meisterschaft

Mit zwei Medaillen und zahlreichen Top-Platzierungen kehrte das Freiwasserteam des SV Nienhagen von den Internationalen Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen zurück. Herausragend aus SVN-Sicht waren die Erfolge von Jonas Reinhold über 5 Kilometer, das Abschneiden der Mannschaft in der Staffel über 3× 1,25 Kilometer und die Leistung von Nico Schröder im Rennen über 10 Kilometer.

Ein neuer Melderekord und die Teilnahme aller nationaler und vieler internationaler Spitzenschwimmer, angeführt von den Weltklasseschwimmern Thomas Lurz und Angela Maurer, belegen die Beliebtheit und Leistungsstärke des Freiwasserschwimmens in Deutschland. Bei angenehmen Luft- und Wassertemperaturen stellten sich vom 28. Juni bis zum 1. Juli mehr als 600 Schwimmer und 50 Staffelteams aus 182 Vereinen den Herausforderungen im See bei Großkrotzenburg (Hessen).

Der SV Nienhagen war mit einem Team von sieben Sportlern vertreten. Kira-Sophie Beiser, Lea Nowatschin, Maike Höner und Jonas Reinhold zählten zu den Debütanten bei dieser Meisterschaft. Mit Kathleen Beiser, Judith Fobbe und Nico Schröder starteten die erfahrensten SVN-Freiwasserschwimmer. Alle Nienhäger erzielten mit Kampfgeist, Ausdauervermögen und guter Renntaktik sehr gute Wettkampfergebnisse.



Gruppenfoto SVN: v. links: Trainer Bedey, Judith Fobbe, Nico Schröder, Kira-Sophie Beiser, Kathleen Beiser, Lea Nowatschin, Maike Höner, kniend: Jonas Reinhold

Jonas Reinhold schwamm bei seiner ersten Deutschen Freiwassermeisterschaft gleich in die Spitze seiner Altersklasse. Silber im Einzelrennen über 5 Kilometer, Bronze mit der Staffel und Platz 5 über 2,5 Kilometer sind die Bilanz des Vierzehnjährigen und machten ihn zum erfolgreichsten SVN-Schwimmer der Meisterschaft. Mit wertvollen Erfahrungen aus seinem ersten Rennen über 2,5 km, das Jonas auf der ersten Hälfte zu vorsichtig anging, verliefen die 5 Kilometer einen Tag später dann optimal. Mit kämpferischem Einsatz und konstanter Einteilung seines Rennens gelang es dem Nienhäger sich bis zum Ende in der Führungsgruppe des zweiten Laufes zu halten. Nach 1Std.02:49,56 Min. kam er als Zweiter des Jahrgangs 1998 durchs Ziel.

Nico Schröder absolvierte mit drei Starts das umfangreichste Wettkampfprogramm. Er wagte sich erstmals auf die 10 Kilometerstrecke. Nach dem Massenstart von fast 50 Schwimmern ging Nico das Rennen schnell an. Er absolvierte die 8 Runden des 1,25 km-Kurses mit Überblick und konstanter Leistung in einer TOP-Zeit von 2Std.04:05,51Min. Damit kam der Nienhäger auf Platz 7 der gemeinsamen Wertung der Jahrgänge 1994/95. Im Rennen über 5 Kilometer zwei Tage später unterbot Nico erstmals die 1-Stundenmarke und durchschwamm in einem spannenden Finish den Zielkanal nach 59:00,18 Min. Der Unterschied von lediglich 3 Sekunden zum Bronze- und nur 5 Sekunden zum Silberplatz im Jahrgang 1995 war zwar mehr als knapp und damit ärgerlich, aber letztlich zählte Nicos persönliche Leistung in dem großartigen Rennen mehr, als Platz 4 in der Endabrechnung.

Aufstellung der Herren zum Start über 5 km

Auch die SVN-Schwimmerinnen Judith Fobbe, Kathleen Beiser, Maike Höner, Kira-Sophie Beiser und Lea Nowatschin behaupteten sich im deutschen Vergleich über 5 bzw. 2,5 km.

Judith Fobbe sicherte sich, wie im Vorjahr, Platz 7 über 5 Kilometer im Jahrgang 1994. Sie zeigte bei ihrer fünften Deutschen Meisterschaft im Freiwasser trotz großem Trainingsrückstand eine gute Leistung und profitierte im schnellsten Lauf der Damenkonkurrenz beim Massenstart und auf der Wettkampfstrecke von ihren Erfahrungen. Inmitten einer großen Gruppe war Judiths Rennen von Positionskämpfen und körperbetonten Manövern an den Wendebojen bestimmt. Nach 1Std. 07:40,70 Min. durchschwamm die Siebzehnjährige den Zielkanal und war mit dieser Zeit sehr zufrieden.

Kathleen Beiser, deren Fokus auf den Triathlon gerichtet ist, schwamm die 5 Kilometer aus vollem Training heraus. Einer schnellen erste Runde und einer beherzten zweiten Rennhälfte folgte ein starkes Finish, das ihr Platz 14 in der persönlich guten Zeit von 1Std. 12:51,70 Min. sicherte.

Über 2,5 Kilometer gingen die jüngsten SVN-Schwimmerinnen erstmals in ein Rennen bei einer deutschen Freiwassermeisterschaft.

Maike Höner schwamm auf den zwei Runden in einer Gruppe kurz hinter den Spitzen, in der mit hartem Körpereinsatz um jeden Meter gekämpft. Die Nienhägerin kam mit diesen Bedingungen gut zurecht und sammelte wichtige Erfahrungen für kommende Freiwasserrennen. Maike schlug nach sehr guten 33:35,34 Minuten auf Platz 8 des Jahrgangs 1998 am Zielbrett an.

Lea Nowatschin, die ebenfalls im schnellsten Lauf über 2,5 Kilometer schwamm, bewies vom Start weg ein großes Kämpferherz. Sie durchschwamm den Kurs selbstbewusst und couragiert. Nach guten 35:13,94 Min. beendete sie das Rennen erfolgreich auf Platz 8 des Jahrgangs 1999. Kira-Sophie Beiser bewies ihre Wettkampfhärte bereits vor dem Startsignal. An der Startleine riss der jungen Nienhägerin das Brillenband und so musste sie die 2,5 Kilometer ohne Schwimmbrille absolvieren. Aber die Dreizehnjährige trotze diesem Handicap und schwamm ihr Rennen konstant durch. Nach 37:56,59 Min. im Ziel und mit Platz 15 im Jahrgang 1999 hatte die Nienhägerin, trotz der widrigen Umstände, eine gute Leistung abgeliefert.

Als Highlight am letzten Wettkampftag standen die Staffeln auf dem Programm. Der SV Nienhagen ging mit Jonas Reinhold, Judith Fobbe und Nico Schröder in den Wettkampf über 3×1,25 km. Aus dem Massenstart heraus gelang es Jonas, wie geplant, eine gute Position in der Führungsgruppe zu erreichen. Er übergab nach 15:10,21 Min. an Judith, die diese Position auch auf Runde 2 halten konnte. Nach 31:23,74 Min. ging Nico auf die letzten 1,25 Kilometer. Wie erhofft machte Nico einiges an Zeit gut und brachte die SVN-Staffel auf den Bronzeplatz der Mixed-Wertung. Damit untermauerten die Nienhäger ihre Leistungsstärke im Open-Water-Schwimmen. Schneller waren nur die Jugend-Staffeln aus Mainz und Erfurt, sowie die hochklassigen Teams Würzburg I (mit Thomas Lurz), Würzburg II und Rostock.

„Die erkämpften Medaillen und Platzierungen", so die Bewertung von Trainer Ole Bedey, „sind durch die starke Leistungsdichte im Jugendbereich besonders wertvoll. Mit den jüngeren Sportlern stehen für den SV Nienhagen neue Nachwuchstalente in den Startlöchern. Für Nico Schröder ist die Feuertaufe über 10 Kilometer sehr vielversprechend verlaufen und im kommenden Jahr will er in Duisburg bei der Qualifikation für die Jugendeuropameisterschaften ein Wörtchen mitreden."

IP PHOTO FOR YOU
Peter Sturke
Dorfstr. 50 · Nienhagen

Biometrische
Passbilder
6 Stk. = 15 Euro

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
u. 14.00 - 18.00 Uhr
Di. + Do. 10.00 - 13.00 Uhr
Nach Absprache ab 18.00 Uhr
Sa. + So. nach Absprache

Mobil 0175 877 98 38
Tel. 0 51 44 – 667 32 07
www.ip-photoforyou.de

IP PHOTO FOR YOU

Herren-Teams des TCW siegen im Eiltempo

Junioren A gewinnen beim Spitzenreiter

Das Tempo war rekordverdächtig: Sowohl die Herren 30 als auch die Herren 40 des TC Wathlingen fertigten ihre jeweiligen Gegner nach nur kurzer Spieldauer jeweils mit 6:0 ab. Für einen Achtungserfolg sorgten die Junioren A, die zum Saisonabschluss den Spitzenreiter stürzten.

Die Herren 30 erledigten ihre Pflichtaufgabe im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse souverän und kehrten ohne Match- und Satzverlust von ihrer Partie beim Tabellenletzten TC Florentine Berkhöpen wieder. Die Höhe des Sieges war insofern wichtig, als dass sich der TCW in den noch ausstehenden beiden Spielen gegen die direkten Konkurrenten TC Schwarmstedt und TV Hustedt ein Remis und eine knappe Niederlage leisten könnten – und dennoch in der Liga bleiben würden. Gegen Berkhöpen machten Oliver Schreiber (6:3, 6:1 gegen Martin Balzer), Andreas Ziegner (6:2, 6:0 gegen Marko Haisch), Stefan Günther (6:1, 6:0 gegen Jörg Sander) und Andreas Stolz (6:0, 6:0 gegen Helmut Krüger) im Einzel sowie Andreas Ziegner/Steffen Jürgens (6:3, 6:2 gegen Martin Balzer/Marko Haisch) und Oliver Schreiber/Stefan Günther (6:1, 6:2 gegen Jörg Sander/Joachim Kuriger) mit ihren Gegnern mehr oder weniger kurzen Prozess. „Dieser Sieg war ein Muss. In den letzten beiden Spielen müssen wir aber noch einmal Top-Leistungen abrufen, um den Klassenerhalt perfekt zu machen“, erklärte Capitano Daniel Hergt.

Ihre bisher beste Saison spielen die Herren 40 in der Regionsklasse. Gegen Schlusslicht VfL Westercelle III gaben die Wathlinger beim 6:0-Erfolg insgesamt nur acht Spiele ab und verteilten gleich dreimal die „Brille“. Stephan Hübeler (6:0, 6:0 gegen Bernd Dietrich), Jens Ehrenberg (6:0, 6:0 gegen Michael Wünschenmeyer), Fred Kowalewski (6:0, 6:0 gegen Stefan Marks) und Rolf Jantz (6:2, 6:3 gegen Hubert Meyer) im Einzel sowie Stephan Hübeler/Jens Ehrenberg (6:1, 6:1 gegen Bernd Dietrich/Hubert Meyer) und Fred Kowalewski/Rolf Jantz (6:1, 6:0 gegen Michael Wünschenmeyer/Stefan Marks) im Doppel gewannen mühelos. Mit einem Sieg im letzten Spiel kann der TCW sogar noch auf Platz zwei vorrücken.

Weniger erfolgreich verlief die Saison für die Herren 60 in der Bezirksliga. Nach der 2:4-Niederlage beim TSV Schwarz-Weiß Hannover II beendet das Team die Spielzeit 2012 mit 4:8 Punkten auf dem vorletzten Platz, was aller Voraussicht nach den Abstieg bedeutet. Die Wathlinger Punkte holten hier Manfred Fricke (6:2, 7:5 gegen Heiner Nussbaum) im Einzel sowie Horst Schreiber/Bernd Schaefer (6:4, 6:2 gegen Heiner Nussbaum/Rainer Butenschön) im Doppel. Fast hätte es hier noch zu einem Remis gereicht, aber Wolfgang Scholz (3:6, 7:6, 8:10 gegen Ergin Tuncay) unterlag in seinem Einzel unglücklich.

Ein Coup gelang den Junioren A (Spielgemeinschaft mit TC Wienhausen) in der Regionsliga am letzten Spieltag beim Spitzenreiter TC Ahnsbeck. Durch einen 4:2-Erfolg stürzten die Wathlinger und Wienhäuser den Tabellenführer vom Thron und machten so die Celler TV zum Meister. Mit 7:3 Punkten landete das Team am Ende nur einen Zähler hinter der CTV und punktgleich mit Ahnsbeck auf Platz drei. Nach den Einzeln führte die SG bereits mit 3:1, Jann Niklas Lion (6:3, 7:5 gegen Hauke Hobohm), Jan-Philipp Heynen (7:5, 6:2 gegen Dennis Kunert) und Andreas Leitzke (6:0, 6:2 gegen Veith Kunert) sorgten hier für die entsprechenden Erfolgserlebnisse. Im Doppel brachten dann Noah Bolz/Andreas Leitzke (6:0, 6:3 gegen Dennis Kunert/Veith Kunert) den Sieg unter Dach und Fach, Jann Niklas Lion/Moritz Sundermann (2:6, 7:5, 6:10 gegen Hauke Hobohm/Niklas Janzen) verloren hier knapp.

Im doppelten Einsatz waren die Junioren B zu ihrem Saisonabschluss in der Regionsklasse - mit höchst unterschiedlichen Resultaten. Gegen den wahrscheinlichen Meister TV Hohne-Spechtshorn setzte es eine deutliche 0:6-Niederlage. Tags darauf zeigte sich das Team gut erholt und schlug den TV Lachendorf, der nur mit drei Spielern antrat, mit 5:1. Nach den Einzeln stand es 3:1, Thorben Harms (7:5, 7:6 gegen Tjorven Grafelmann) und Jannis Scheffler (4:6, 7:5, 12:10 gegen Thorben Schinkel) setzten sich in jeweils harten Matches durch. Zum einzigen noch möglichen Doppel traten die Gäste nicht mehr an.

Die Punktspielsaison neigt sich nun dem Ende entgegen. Noch vier Spiele stehen für TCW-Mannschaften auf dem Programm, drei davon am 14. beziehungsweise 15. Juli, jeweils an der heimischen Kantallee. Die Herren 30 treffen am Sonnabend um 12 Uhr auf den TC Schwarmstedt, um 15 Uhr findet dann das „Schaulaufen des Meisters“ statt. Die bereits als Aufsteiger feststehenden Damen 40 I empfangen zum Abschluss den TV Hohne-Spechtshorn. Am Sonntag bestreiten dann um 10 Uhr die Herren 40 ihre letzte Partie gegen den Nachbarn TSV Friesen Hänigsen.

Verkauf,
Reparatur-Service

Schnell und fachgerecht. Leihgerät kostenlos.
Fernseh-Metzger GmbH
Meisterbetrieb
Blumlage 126
29221 Celle
Telefon (05141) 217119

Erste Radtour der Nordic Walker

Bei den Nordic Walkern des VfL Wathlingen gibt es ein Novum: es wird geradelt. Der Hintergrund dafür ist die Tatsache, dass es in dieser Abteilung inzwischen auch einige 'fuß- hüft- oder kniekranke' Mitglieder gibt, die zwar zur Zeit nicht walken aber Rad fahren können.

Die erste Tour führte immerhin über 29 km Richtung Hänigsen durch den Wald, weiter Richtung Bröckel durch die Felder und zurück nach Wathlingen. Da sich der angesagte Regen an die vorgegebenen Uhrzeiten des Wetterberichtes hielt, konnte der als Belohnung angestrebte Eisbecher anschließend von allen 17 Teilnehmern im Freien genossen werden. *(Text und Fotos: Helga Bufe)*

VfL – Visions of Linedance

Auf nach Harlingerode

hieß es auch dieses Jahr wieder für die Wathlinger Linedancer. In mehreren Gruppen fuhren wir, zum Teil mit Familienangehörigen, erst einmal nach Bad Harzburg, um uns dort nach einem kurzen Bummel durch den Ort in einer Pizzeria zu stärken. Gegen 14.00 Uhr trafen wir uns dann im Ortsteil Harlingerode im Freizeitzentrum. Dort wollten wir unser Tanzsportabzeichen ablegen.

Es war voll dieses Mal, über 200 Meldungen! Die Teilnehmer kamen nicht nur aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, es waren auch Gruppen aus Lübeck (Schleswig-Holstein) und Blankenburg (Brandenburg) dabei! Wie gewohnt, war die Organisation wieder hervorragend. Es gab Getränke zu moderaten Preisen und Kaffe und Kuchen gegen eine kleine Spende, man konnte die einstudierten Tänze noch einmal üben und die Wartezeit mit Tanzen verbringen.

Gegen 17.30 Uhr waren wir endlich an der Reihe! Lächeln! Das oberste Gebot bei einem Auftritt! Es fiel uns nicht leicht nach dieser langen Wartezeit. Unter den kritischen Blicken der Juroren absolvierten wir dann unsere drei (für Bronze) bzw. fünf (für Gold) Tänze. Um 18.00 Uhr hielten wir dann glücklich alle unsere Urkunden in der Hand! Zufrieden konnten wir nun die Heimfahrt antreten.

Wir gratulieren ganz herzlich:
Bianca Janeck und Valeriya Altynbekova zum DTSA in Bronze, Gabriele Sudhop (1. mal Gold), Elisabeth Gaus, Annegret Sander, Erika Wichmann, Tobias Jentzsch (2. mal Gold), Helga Bufe, Gisela Rösener, Angela Schüttler (3. mal Gold), Annegret Krebs (4. mal Gold).

Bericht: Gabriele Sudhop
Fotos: Valeriya Altynbekova

VfL-KARATE

Karateangebot vormittags, nachmittags und abends

Nebenwirkungen Ferientraining

Karate als Kampfkunst, Selbstverteidigung und Gesundheitsheitssport von 5 bis 65 +

Die Zeit der Sommerferien ist ideal, um sich neu zu erden und vielleicht darüber nachzudenken etwas Neues zu beginnen oder einer alten Leidenschaft wieder etwas Zeit zu widmen. Dabei sollte man erwägen unser Angebot auszuprobieren. Vielleicht hatte man schon immer eine Vorliebe für Eastern - Bruce Lee, Jacky Chan und Co oder Kampfsport in der Schulzeit oder während des Studiums betrieben.

Der Traum vom schwarzen Gürtel muss kein Traum bleiben. Das Training ist so ausgerichtet, dass auch Ältere gute Chancen haben dieses Niveau zu erreichen. Von unseren Karateka bestehen jedes Jahr zwei und mehr die Dan-Prüfung.

Die Gründe Karate zu trainieren sind vielfältig. Bei den Erwachsenen steht meistens die körperliche Fitness im Vordergrund. Das können wir auch ohne weiteres sicherstellen. Elemente aus Yoga, Pilates und Budo-Gymnastik ermöglichen fast jedem bei uns sein Wohlbefinden zu steigern. In einer Trainingsatmosphäre, die geprägt ist durch Respekt, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Selbstdisziplin ist es auch für Anfänger leicht einfach mitzu-machen. In der Regel teilen wir die Gruppen auf, um anspruchsgerecht trainieren zu können.

Erleichtert wird uns das durch mobile Spiegelwände. Auch die fortgeschrittenen Karateka vergessen niemals die Schwierigkeiten der Anfänger und haben die Verpflichtung ihnen unarogant und respektvoll zu helfen die Techniken zu meistern. Der Humor kommt dabei auch nicht zu kurz, wenn man sich selbst nicht so wichtig nimmt. Soziales miteinander lernen ist bei uns schon immer der Schlüssel zu Erfolg gewesen.

Bei Kindern, die mit den Mannschafts- und Wettkampfsportarten nichts anfangen können, sollten Eltern ruhig mal' den Versuch wagen. Zumal der Wettkampf und die Konkurrenz bei uns keine Rolle spielen. Karate ist Gewaltpränvention.

Nebenwirkungen

Warnen möchte ich allerdings vor den seelischen Veränderungen, die ein intensives Kampfkunsttraining mit sich bringt. Eine gesteigerte Frustrationstoleranz und Selbstbewusstsein kann durchaus Freundeskreis, Arbeitskollegen, Chefs und Familienmitglieder irritieren.

Wenn man gelassener ist, vielleicht auch zielstrebiger haben andere oft ein Problem damit. Wen das nicht stört bitte ausprobieren, Ihr seid herzlich eingeladen.

Ferientraining

In den ersten 3 Wochen der Sommerferien können wir die Grundschulhalle noch nutzen. Danach erfolgt eine Grundreinigung.

Ferientrainingszeiten 24.07. bis 11.08.12

Dienstag : 18.45 - 20.00 (Erwachsene), Donnerstag: 16.45.- 18.00 (Kinder), 18.00.-.19.15 (Erwachsene), Samstag: 10 - 12 (alle)

Ab dem 04.08.12 beginnt das reguläre Training wieder für alle Gruppen in nachstehend aufgeführten Zeiten.

Trainingszeiten Sporthalle der Grundschule Wathlingen, Schulstraße

Dienstag: 17.30 - 18.45 Kinder und Jugendliche, 18.45 - 20.00 Erwachsene

Mittwoch: 17.00 - 18.15 Kinder und Jugendliche, 19.30 - 21.00 Erwachsene

Donnerstag: 16.00 - 17.00 Bonsai-Gruppe, Kinder (5-9J.), 17.00 - 18.00 Kinder und Jugendliche, 18.00 - 19.15 Erwachsene

Samstag: 8.00 - 9.00 Katatraining ab 2.Dan, 9.00 - 10.00 Katatraining ab 1.Dan, 10.00 - 12.00 Training für alle Gurtstufen, 11.00 - 12.00 parallel Katatraining bis 1.Dan

Vormittagsgruppe Dienstag: 8.30 - 10.00, Donnerstag: 9.00 - 10.30 in der „Oase“ Hasklintweg 4 (Wathlingen)

Auskünfte: Bonsai- und Vormittagsgruppe, Rita Fiedler, Tel. 05144/6590092 – allgemein, Andreas Hujer, Tel. 05144/3237.

SG Bröckel/Wathlingen - Badminton:

Unsere O40 Hobbyliga – wirklich nur Oldies ...?

(jg)Sicherlich wird sich der Eine oder Andere über den Begriff „Hobbyliga“ seine Gedanken gemacht haben. Wird dort nur aus Spaß an der Freude gespielt oder geht es da doch um was. Wenn man dann noch die Verbindung „O40“ dazu packt, erreicht der Ausdruck leicht den Eindruck einer Freizeitbeschäftigung.

Nun kann man aber sagen, das Dies schon eine LIGA ist in dem aktiver Badminton Sport betrieben wird. Die Definition O40 bedeutet zwar aus der Spielordnung das hier nur Spieler spielen dürfen die 40 Jahre und älter sind, aber deswegen noch lange nicht zum "alten Eisen" gehören. Der sportliche Ehrgeiz ist hier genauso vertreten wie in anderen Klassen und Ligen. Vielleicht sollte man dies in der einen oder anderen Situation berücksichtigen. Einige Spieler sind auch in anderen Mannschaften von Kreisklasse bis Bezirksliga vertreten und stehen dort erfolgreich ihren Mann. Sieht man nun auf 10 Jahre Hobbyliga O40 zurück, so stellen wir fest das unsere Abteilung immer mit einer sehr starken Mannschaft vertreten war. Einige Aktive sind zwar nicht mehr im Verein, dafür spielen heute Ihre Kinder und das auch schon sehr erfolgreich. Ausschlaggebend ist dabei auch eine sehr gute Ausbildung in der Schüler und Jugendzeit, was in unserer Sparte hervorragend gelöst ist. Wer erst im "gesetzteren Alter" mit dieser Sportart begonnen hat, kann dort auch auf eine trainerische Betreuung zurückgreifen. Wer trotz alle dem nur in seiner Freizeit Badminton spielen möchte kann dies auch unter Betreuung in unserer Sparte umsetzen.

Mittlerweile spielt die SG Bröckel/Wathlingen mit 2 Mannschaften in dieser Liga, wobei in den letzten 2 Saison die Mannschaft 4 den Gruppensieg behaupten konnte. Eine gute Regelung ist auch, dass die Punktspieltage auf die Trainingsabende des Heimvereins gelegt wurden. Ein Highlight ist natürlich auch die Abschlußveranstalltung. Für die Ausrichtung ist jeder Verein einmal dran. Dort wird noch einmal gemütlich bei einander gesessen und über die Saison gesprochen, sowie der Siegerpokal übergeben. Es werden aber auch Vorschläge unterbreitet um die Saison noch abwechslungsreicher zu gestallten. In diesem Jahr kam ein Vorschlag vom TuS Eschede doch ein Schleifchenturnier in der spielschwachen Phase durchzuführen. Dieser Vorschlag kam bei allen Beteiligten sehr gut an. Man sieht schon, der Begriff "Hobby" kommt doch nicht von ungefähr. Ich wollte damit nur verdeutlichen, dass man auch noch im höheren Alter in der Badmintonsparte gut aufgehoben ist und aktiven Sport betreiben kann. Für jeden Interessierten hier noch einmal die Trainingszeiten:

Wathlingen: Mo. 18.00-19.00 Uhr 6-11 Jahre, Mo. 19.00-20.00 Uhr 11-16 Jahre, Mo. 20.00-22.00 Uhr Training für Jedermann und Powertraining mit Trainer, Mi. 20.00-22.00 Uhr Training für Jedermann, Ansprechperson Volker Nehring o. Denis Wäsche

Bröckel: Mo. 16.30-18.00 Uhr 6-12 Jahre, Mo. 17.30-19.00 Uhr 13-16 Jahre mit Trainer, Mi. 16.30-18.00 Uhr 6-12 Jahre, Mi. 17.30-19.00 Uhr 13-16 Jahre mit Trainer, Mi. 20.30-22.00 Uhr 14-25 Jahre mit Übungsleiter, Do. 20.30-22.00 Uhr Freizeit- u. Hobbyspieler mit Übungsleiter.

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V

37 G-Juniorenteams "haben fertig"

Am letzten von insgesamt sechs Rückrunden-Turnierspieltagen sind alle gestarteten 37 Juniorenfußballmannschaften (4 Staffeln) der G-Junioren für ihren Einsatz in des tollen Spielsaisonjahres 2011/12 geehrt und mit Erinnerungsplaketten ausgezeichnet worden. Wie hier in Unterlüß, durch Kreisjugendobmann Torsten Borges (rechts), fanden die Prämierungen der wusseligen „Pampersliga“-Kicker auch zeitgleich in Wohlde, Eicklingen und Vorwerk durch den NFV-Kreisjugendausschuss statt. Meister und Staffelsieger werden mit den U07-„Kindergarten-Kids“ in der Fußballeinstiegsklasse noch nicht ermittelt. Trotz alle dem zeigte sich der Spieleinsatz ungebremst, gepaart mit großer Freude am geliebten Fußballsport. Jeder Torerfolg wurde vom Team und den elterlichen Zuschauern schon „sehr profihaft abgejubelt“. *H. Friebe, Pressespr. NFV-Kreis Celle*

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V

Ex-Nationalspielerin als Überraschungsgast

Bunter „Tag des Mädchenfußballs 2012“ beim SVG

GROSSMOOR. Am kommenden Sonntag, 15. Juni findet auf der Großmoorer Sportanlage der „Mädchenfußball-Tag“ des NFV-Kreises Celle statt. Alle Juniorinnen, ob bereits aktiv oder nur einfach so zum reinschnuppern, sind immer herzlich willkommen. Das Element „Schnuppertraining“ richtet sich klar an Mädchen, die bisher noch nicht Fußball spielen oder im Verein aktiv sind. Die vielseitige Veranstaltung richtet sich ganz speziell an den landesweit weiterhin boomenden Mädchennachwuchssport. Beim SVG haben Anja Schareina, Julia Marheine und Jugendleiter Matthias Jacobi schon alles so richtig gut nach dem Motto vorbereitet: „Die Spiele können beginnen“. „Von 10 - 13 Uhr sieht der Spielplan ein Genießer-Turnier mit 12 Teams vor. Hier sollen die Mädchenfußballerinnen richtig Gas geben können und einen Riesenspaß mit dem Ball sowie mit- und untereinander haben. Einen Sieger oder Verlierer wird es hier nicht geben“, äußerte sich im Vorfeld erfreut der hoch engagierte John Breach (Kreis-Mädchenreferent und Vorsitzender des Kreis-Frauenausschusses). Viele weitere geplante Aktivitäten wie zum Beispiel das Torwandschießen oder auch das „McDonalds-Fußballabzeichen“ (Kreislehrwart Peter Bartosch) können genutzt werden. Weitere Überraschungen warten auf die "jungen Damen" und Kinder, die sich auf den großen präparierten Aktionsfeldern zur vergnüglichen Action einfinden. Alle Teilnehmerinnen nehmen Urkunden und Medaillen mit nach Hause. Die gemeldeten Mädchenteams bei den F-Juniorinnen: MTV Langlingen und TSV Wietze. Die E-Juniorinnen vom SV Garßen, JSG Leiferde, ASV Faßberg I und II, VfL Westercelle, TSV Wietze I und II, FG Wohlde, MTV Langlingen und Gastgeber SV Großmoor präsentieren ihr bisher erlerntes Können im lockeren und beispielhaft fairen Turniercharakter.

Horst Friebe, Pressesprecher NFV-Kreis Celle

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V

Wathlinger „toom-Bubis“ mit Meistertitel

Kampflos den Kreismeistertitel gewonnen - so etwas passiert zum Glück eher selten. Relativ einfach konnten so die U16-Juniorenfußballer des VfL Wathlingen als Rückrundenmeister, ihr in Bergen angesetztes Entscheidungsspiel um den Kreismeistertitel 2011/12, mit 5:0-Toren gewinnen. Endspielpartner JSG Flotwedel (Hinrunden-Staffelsieger und Bezirksligaaufsteiger) musste schweren Herzens diese Begegnung aus Mangel an gesunden Spielern leider frühzeitig absagen. Zu groß waren die Flotwedeler Ausfälle des Vize-Kreismeisters, um zum Saisonausklang überhaupt noch eine schlagkräftige Truppe aufbieten zu können. Trotzdem hatten die erfolgreichen Wathlinger Jugendkicker (2010/11 Kreispokalsieger) allen Grund zur Freude. Sie spielten eine fantastische Rückserie und präsentierten sich als geschlossenes Team. In Vertretung des NFV-Staffelleiters Volker Bornemann nahm Kreisvorstandsmitglied Horst Friebe „beim beiderseitigen Heimspiel“ die Auszeichnung des Meisterteams vor und würdigte die gezeigte Teamleistung entsprechend (vorne kniend von links): Torben Fähse, Okan Arslan, Christoph Wäsche, Philip Helms, Marcus Baden, Andre Arndt, Mark Völpel; hintere Reihe von links: Trainer Siegfried Meyer (Jugendleiter), Nico Münster, Nico Apelt, Jonas Strehlau, Malte Engels, Lion Weislowski, Marcel Schencke, Deyin Ekinci und Trainer Sven Baumgart. Es fehlen: Maximilian Burmester, Steffen Schnitzler, Hendrik Mielke und Fabian Bukowski.

Horst Friebe, Pressesprecher NFV-Kreis Celle

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V

JSG Fuhsetal stürmt zur U14-Kreismeisterschaft

Party-Time bei den C-Junioren-Fußballspielern (jüngerer Jahrgang) vom SV Nienhagen und VfL Wathlingen. Die U14-Mannschaft hat sich im Kreismeisterschaftsendspiel den Titel gesichert. Mit 3:2 besiegten die eingeschworenen Fuhsetaler ihren Gegner auf neutralem Boden beim TuS Bergen. Die lange Zeit gleichwertigen Vize-Kreispokalsieger von der JSG Südheide 09 blieben damit als zweiter Sieger abermals nur die „versilberte“ Vize-Meisterschaft im NFV-Kreis Celle der jetzt beendeten Spielzeit 2011/12. Hier warfen die „Bayern-Gene“ wohl ganz lange Schatten auf die 09-Kicker. Fuhsetal machte sein gewohnt druckvolles Spiel und kontrollierte aus dem beruhigenden 3:1-Vorsprung heraus die Begegnung. Südheide konnte noch auf 2:3 (68.) verkürzen, doch der Anschlusstreffer fiel zu spät. NFV-Jugendstaffelleiter Volker Bornemann zeichnete das neue U14-Meisterteam mit den obligatorischen Goldmedaillen und der schweren Meister-Trophäe aus Vollglas aus (stehend von links): Volker Lieberam (Trainer), Diyar Altun, Maurice Denecke, Pascal Gust, Lucas Pavel, Kilian Lange, Jan Kinder, Heinrich Walter, Kapitän Tim Dieckmann; vorne kniend: Sedat Akyol, Fabian Klingebiel, Leo Klingenberg, Hendrik Schnitzler, Marvin Laue, Marius Enskat und davor liegend Keeper Marcel Brauns. *Horst Friebe, Pressesprecher NFV-Kreis Celle*

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V

Referee Keith Willers im „Unruhestand“

Die Gerüchte hatten sich in den letzten Monaten mehr und mehr verdichtet. Nur war es soweit. Schiedsrichter Keith Willers (rechts) beendete nach dem großen Herren-Turnier (21 Teams) des BSV Belsen seine Karriere an der Pfeife. Im Januar 1967 legte er seine Referee-Prüfung bei der englischen Armee ab.

In 45 Jahren (davon 40 Jahre im NFV-Kreis Celle aktiv) leitete er über 4000 Fußball-Partien leidenschaftlich. Der inzwischen 73-jährige vom SV Großmoor zeigte sich sichtlich gerührt von der spontanen Überraschung vor der Siegerehrungszeremonie der angetretenen Vereine. Lange Zeit als Weggefährten hatten Sybille Hofmann und Ralf „Killer“ Harms (links) aus Eigeninitiative bewogen, dem sympathischen Keith einen besonderen Abgang zu verschaffen. Als „Great-British“ präsentierten sie diese Showeinlage vor der Übergabe des Blumenstraußes gemeinsam mit dem 18-jährigen Schüler Marvin Pichler aus Wietze. Zu Ehren Willers erklangen dann echte Dudelsack-Melodien. Bei Keith Willers, dem „Deutschländer“, kamen die englisch/britischen Heimatwurzeln schnell hervor und zeigten sich mit einer Träne sehr emotional. Nur bei Notfällen oder Engpässen im Celler Fußballkreis nimmt Willers für die Schiedsrichtervereinigung nochmals die Pfeife in die Hand. Bleibt aber dem Sport nach wie vor als Vorsitzender des Celler Betriebssportverbandes (BSV) und des Landesbetriebssportverbandes (LBSVN) als Ehrenamtlicher weiterhin erfolgreich aktiv.

Horst Friebe,
Pressesprecher NFV-Kreis Celle

Zimmerei Graß

Wir bauen
von Anbau
... bis Zaun!

An den Röstebänken 5
29339 Wathlingen
Telefon (05144) 4944529
Telefax (05144) 4959861
Mobil (0173) 4486334

Fragen Sie uns auch bei Kleinstaufträgen!

KEY WEST Sonnenstudio
jetzt 2 x

Celle,
Hehlentorstraße 8
☎ 0 51 41 / 222 66

Nienhagen,
Dorfstraße 40

Günstig die Sonne genießen
ohne Vertrag!
39 € bezahlen und für
60 € bräunen!

Gutschein
Bräunungskosmetik
im Wert von
5 €
nur in Verbindung
mit der VIP-Karte

FUHSETAGE 2012

Die etwas andere Gewerbeschau für die ganze Familie!

8. + 9. September 2012
im Freibad Papenhorst

Es sind noch Plätz frei!
noch 8 Wochen

www.wir-wathlingen.de
www.netzwerk-nienhagen.de

Landgasthof „Zur Schönen Aussicht"

Gutbürgerliche Küche

Sky- Sportsbar · Kegelbahn · Fremdenzimmer · Veranstaltungen bis 60 Pers.
Zum Bröhn 2 · Wathlingen · Tel. 0 51 44 / 82 88 · Zur-schönen-Aussicht-Wathlingen.de

Kahle
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Änderung der Sprechzeiten ab dem 1.7.2012
Donnerstags von 9 – 12 Uhr u. 17 – 19 Uhr

Herzogin-Agnes-Platz 7, 29336 Nienhagen Tel.: 05144-4958222

MBZ Vertrieb & Vertriebsförderung GbR
Produkte für
- Kosmetik, Körperpflege, Ernährung
- Kochset für nährstoffschonendes Garen
- Wasserfiltersystem und vieles mehr

Amway

Monika + Berndt Zamostny – AMWAY Beratung und Verkauf
Amselstieg 23 - 29336 Nienhagen, Tel.: 05144-490830 und 0176-22217916

Kabel Deutschland

Ihr Ansprechpartner für die Region
Michael Weiß
Tel. 0800 / 218 7000
(kostenlose Serviceline)
michael.weiss@mb-kabeldeutschland.de

Ab sofort bis zu 17 Programme in HD!

Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon

Leben mit der Natur

Olaf Hollerung Gartengestaltung

Planung und Ausführung vom Gärtnermeister

Das bieten wir an:
- Gartengestaltung
- Pflasterungen
- Erdarbeiten
- Neuanlagen
- Entwässerung
- Pflanzarbeiten und Pflege
- Baumfällung
- Winterdienst
- Baudienstleistungen

Gärtnermeister
Olaf Hollerung
Gartengestaltung
Kirchstr. 15 · 29339 Wathlingen
Tel. 05144 / 3376 · Fax 970596
info@gartengestaltung-hollerung.de
www.gartengestaltung-hollerung.de

Praxis
Petra Raphelt
Zahnärztin

Bioresonanz
Workshop
Mi. 25.07. – 19 Uhr

Tel. 0 51 44 - 49 58 150

Dorfstr. 3 · Nienhagen
Petra-Raphelt@t-online.de
www.bioresonanz-therapie-celle.de

Insektenschutzgitter
vom Fachmann – immer die
passende Lösung.

Die Nr.1 im Insektenschutz.

Stelzer UG haftungsbeschränkt
Holz- und Bautenschutz

Tel. 05085-467
Fax 05085-598
Handy 0172-5405606